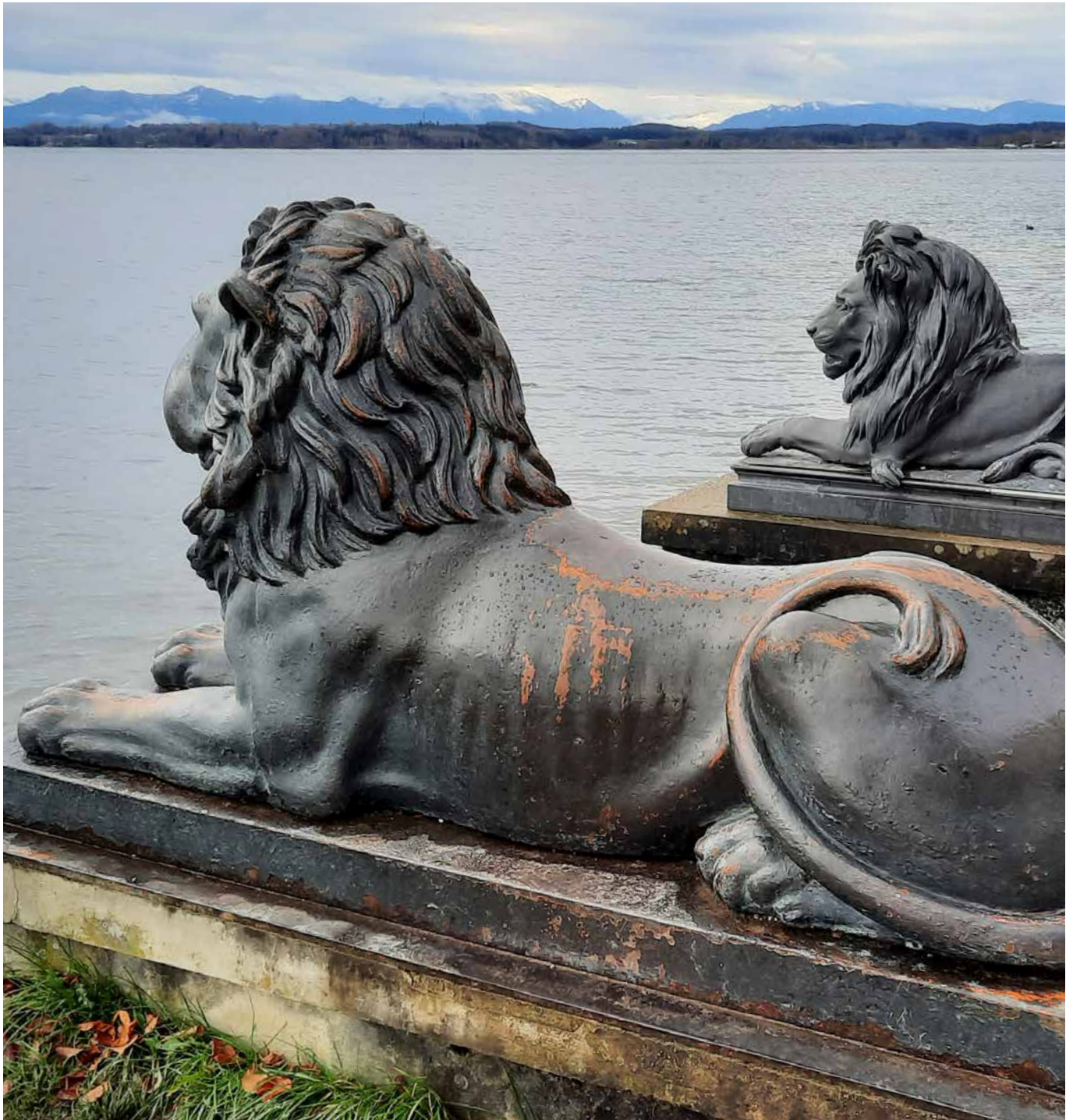




# TUTZINGER NACHRICHTEN

Das Magazin für Tutzing und seine Bürger



**HORIZONTE 2025** | Standortsuche zwischen Weltsicht und Nahsicht

# FINDEN & LESEN

## EINBLICK

Liebe Leserinnen, lieber Leser,

3

## TUTZING REPORT

Weltsicht 2025: Zwischen Skepsis und Zuversicht

4

Nahsicht 2025: Fragen an die Politik

5

Zuversicht; Unterstützerkreis für Benedictushof Tutzing

6

2024 war ein gutes Jahr für Jennifer

7

## UNSERE GEMEINDE

**Rathaus Kompakt** Aktuelle Fragen – die Gemeinde antwortet /  
Glasfaserausbau in Tutzing

8

Grundstück in Kampberg zu erwerben / Wahlhelfer gesucht /  
Integrationspreis

9

## HANDEL, HANDWERK & SERVICE

Buch: „Irgendwo hinter dem Horizont“ – Geschichte  
über Fernweh und fremde Länder

10

Traumurlaube 25. Vorfreude statt Trübsal /

**Notdienste im Januar 2025**

11

Autohaus Walter in Pöcking propagiert Kundennähe

12

## WIE ICH ES SEHE

Betrachtungen über Immobilien und Politik

14

## WIE ES FRÜHER WAR

Schicksal einer Madonna

16

## MENSCHEN IN TUTZING

Hubert Hupfaut 90 Jahre

18

Ursula Freifrau von Hammerstein – Engagement zwischen  
Theater und Tafel

19

## TUTZINGER SZENE

Singend ins neue Jahr / Familienwochenende im Allgäu

20

Chorsingen im Kurtheater / Aus der Akademie für Politische

Bildung / Altbürgermeisterin Marlene Greinwald nun

21

Vorstand in Energiegenossenschaft

## JUNGES TUTZING

Tutzinger Kickboxer erfolgreich im World Cup /

22

## KALENDER & KONTAKTE

Ausstellungen im Januar

22

Aktuelle Termine im Januar 2025 / Veranstaltungen

23

**KIRCHENMITTEILUNGEN** im Januar 2025

24

## NACHLESE

Zeitreise mit den Midgard-Löwen

25

**Der Tratzinger** / Stürmischer See-Gruß / Impressum

27



**IMMER WISSEN  
WAS LÄUFT!**

[www.kulturtheater-tutzing.de](http://www.kulturtheater-tutzing.de)



## PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE UND FUNKTIONELLE MEDIZIN

Hauptstraße 56 - Tutzing

Tel. 08158 9062991

[info@fischbacher-institut.com](mailto:info@fischbacher-institut.com)

Privat und alle Kassen



**ATG** Unternehmer für Tutzing

## Redaktionsanschrift:

**Mail:** [redaktion@tutzinger-nachrichten.de](mailto:redaktion@tutzinger-nachrichten.de)

**Anzeigen:** Roland Fritsche,  
[anzeigen@tutzinger-nachrichten.de](mailto:anzeigen@tutzinger-nachrichten.de), Tel. 08807/8387

**Verteilung:** Walter Kohn, Tel. 0175/4501526

**Post:** Tutzinger Nachrichten

Zugspitzstraße 30, 82327 Tutzing

**Redaktionsschluss für das Februarheft 2025 ist der 04. Januar 2025.**

Zulieferungen danach können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Wir bitten um Verständnis.

Ihre Beiträge und Fotos sind uns sehr willkommen, bitte als Worddatei und JPG mit Angabe der Quelle/Foto.

**Anzeigenschluss 14. Januar 2025, Erscheinungstermin: 30. Januar 2025.**

**Der Redaktionsverein übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesendete Manuskripte, Fotos und Illustrationen.**

**Bitte besuchen Sie die Internet-Seite der Tutzinger Nachrichten mit zahlreichen aktuellen Leserinformationen und Inserentenkontakten über aktuelle Angebote der Tutzinger Gewerbewelt – [www.tutzinger-nachrichten.de](http://www.tutzinger-nachrichten.de)**

**Titelbild:**  
Standortsuche zwischen  
Weitsicht und Nahsicht  
Foto: Walter Kohn





*Liebe Leserinnen, liebe Leser,*

ich schreibe diese Zeilen Anfang Dezember. Da ist es noch ein bisschen hin bis zum Jahreswechsel, aber die Gedanken eilen voraus. Im Moment ist um einen herum längst nicht alles so, wie man es gerne hätte. Dennoch gehen wir 2025 mit Zuversicht, an. Wir

versuchen, das Glas halb voll und nicht halb leer zu sehen. Und wir versuchen, Ihnen – unseren Lesern – einmal im Monat Freude zu bereiten mit unseren „Tutzing Nachrichten“.

Natürlich ist auch Skepsis angebracht. Niemand weiß, was uns das neue Jahr bringen wird. Und wahrscheinlich müssen wir viele Dinge neu justieren. Vielleicht müssen wir sogar auf Liebgewordenes verzichten.

Aber ein positives Beispiel ist der Unterstützerkreis, der mit viel Zuversicht im Benedictushof Menschen hilft, die wegen Krieg und Gewalt die Heimat verlassen müssen. Auch hier – bei aller Skepsis zum Thema Migration – sollten wir nicht vergessen: Niemand flieht freiwillig.

Auf der Sonnenseite des Lebens plant man Traumurlaube und hat keinen Grund, mit Trübsal in das neue Jahr zu starten. Etwas eingetrübte Aussichten werden uns für 2025 vom Auto- markt berichtet.

Die Landtagsabgeordnete der SPD hat uns unsere Fragen beantwortet und einen Blick ins neue Jahr geworfen. Auch in *Wie ich es sehe* schwankt der Protagonist – ein Gemeinderat – zwischen Optimismus und Sorge, je nachdem um welches Thema es sich handelt. Lesen Sie selbst!

Die Gemeinde berichtet zum Glasfaserausbau und zur neuen Straßenbeleuchtung.

Wenn Sie das Fernweh überkommt- es gibt ein neues Buch mit neuen Geschichten aus fremden Ländern, das wir Ihnen vorstellen. *Wie es früher war* erzählt das Schicksal einer Madonna, die nicht zu retten war.

In dieser Ausgabe berichten wir über drei ganz unterschiedliche Menschen in Tutzing, die eines gemeinsam haben: Engagement und den Willen, etwas zu erreichen. Einer wurde 90 Jahre alt, eine Dame bewegt sich zwischen Theater und Tafel und für eine andere hat sich 2024 ein großer Wunsch erfüllt.

In der *Tutzing Szene* bietet die katholische Pfarrgemeinde einen Neujahrsempfang und ein Familienwochenende im Allgäu. In der Christuskirche geht man singend ins neue Jahr. Die Jugendfeuerwehr holt wieder die Christbäume ab.

Im Kurtheater gibt es als neues Format einen Chor-Workshop unter weiblicher Leitung.

In einer weiblichen Doppelspitze hat unsere Alt-Bürgermeisterin neue Aufgaben übernommen.

Ein Tutzinger Bürger erhält gemeinsam mit seiner Arbeitsgruppe den „Integrationspreis für die eigenen 4 Wände“.

Auch die jungen Kickboxer haben wieder einiges gewonnen. Wir haben Kirchenmitteilungen und Veranstaltungen für Sie zusammengetragen, damit Sie auf einen Blick sehen, was los ist. Aber der Tratzinger ist froh, dass die staade Zeit vorbei ist und es wieder ruhiger wird.

Ihnen allen wünsche ich, dass Sie gut ins neue Jahr starten bzw. gestartet sind und dass 365 gute Tage vor Ihnen liegen

Herzlichst  
Ihre

**„Kompetenz kommt  
niemals aus der Mode.  
Genauso wenig wie  
Vertrauen.“**

Bei U.B.I Immobilien steht seit den Anfängen das ganzheitliche und nachhaltige Immobilienmanagement im Vordergrund.

Zusammen mit Verkauf und Vermietung, Grundstücksentwicklung, Projektsteuerung, ist die professionelle Verwaltung von Immobilien ein wesentliches Geschäftsfeld unseres Unternehmens.

**Ihre Interessen sind unsere Interessen.**

**U.B.I IMMOBILIEN** ●

Ursula Bluhm | Hauptstraße 42 | 82327 Tutzing  
08158-9066290 | [www.ubi-immobilien.de](http://www.ubi-immobilien.de)

*Ihr Juwelier am See*



**SIF JAKOBS**  
JEWELLERY  
COPENHAGEN

82327 Tutzing - Hauptstr. 28 - 08158 - 90 33 77  
82211 Herrsching - Seestr. 28 - 08152 - 6562



[info@ihr-juwelier-am-see.de](mailto:info@ihr-juwelier-am-see.de)



# TUTZING REPORT

## Weltsicht: Zwischen Skepsis und Zuversicht



Die Sonne scheint auch in trüben Zeiten

Foto: esch

Niemand weiß, was uns das neue Jahr bringen wird. Für uns persönlich fürchten wir Krankheiten und private Katastrophen. Und natürlich möchten wir Frieden auf der Welt und verfolgen die politischen Entwicklungen und die Klimaveränderungen mit Sorge. Sorge machen uns auch die Fragen: Was können Fakten und Wahrheiten gegen fake news und „Narrative“ noch ausrichten? Wie können wir unsere Demokratie verteidigen? Wie stoppen wir die Erderwärmung? Wie gehen wir mit dem Thema Migration um? Wie kommt unsere Wirtschaft wieder in Schwung und woher sollen die nötigen Fachkräfte kommen? Alles Fragen, die wir mit in das neue Jahr nehmen und für keine davon gibt es die richtige Antwort.

Sicher scheint mir jedoch, dass wir uns mit unserem Unbehagen, den Unsicherheiten und Ängsten auseinandersetzen und immer öfter unsere Komfortzone verlassen müssen, ohne deshalb zu verzweifeln.

Wir müssen Standards hinterfragen und viele Dinge neu justieren und ja- vielleicht sogar auf Liebgewordenes verzichten. Manches muss neu gedacht und anders gehandhabt werden als bisher. Kritische Zweifel, Bedenken und Misstrauen, also Skepsis wie das gehen soll, ist angebracht. Schwierige Situationen kann aber keiner ad hoc und blauäugig lösen, nur um sie vom Tisch zu haben. Im Großen wie auch im Kleinen muss man mit kritischem Unterscheidungsvermögen und sorgfältigem Blick prüfen, um zu entscheiden, was zu tun ist. Was wir heute tun, bestimmt, wie wir morgen leben. Das betrifft eigentlich jeden einzelnen von uns, denn sowohl in der Skepsis als auch in der Zuversicht kann man aktiv werden. Nicht resignieren sondern handeln, vielleicht sogar voran gehen! Wir sind nicht ausgeliefert, wir können unser Zusammenleben und unseren kleinen Bereich aktiv mit gestalten, u.a. indem wir am 23. Februar zur Wahl gehen.

Auch beim Wählen ist Skepsis eine gute Voraussetzung für positive Veränderungen und birgt Potenzial für Entwicklung. Skepsis heißt ja nicht nur Zweifel und schon gar nicht Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit. Ein Zitat von Vaclav Havel beschreibt das Wesen der Zuversicht: „Es geht nicht um die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern um die Gewissheit, dass etwas Sinn macht, egal wie es ausgeht.“

So können auch aus den vielen bürgerschaftlichen Initiativen und Projekten Kräfte entstehen und unsere Zuversicht stärken.

Wenn man sich einige Zahlen anschaut, lebt Deutschland so- wieso noch immer in einer komfortablen Situation: Wir sind das Land mit den meisten Autos, 580 je 10 000 Einwohner. Wir klagen über Wohnraumnot, haben jedoch im Schnitt ca. 70 Quadratmeter pro Kopf zur Verfügung. (Zum Vergleich: 1960 waren es durchschnittlich rund 20 m<sup>2</sup> pro Person). Die Ausgaben für Reisen befanden sich auf Rekordniveau- laut der Deutschen Tourismusanalyse gaben die Deutschen 2023 durchschnittlich 1.337€ pro Person für ihren Haupturlaub aus. Auch die deutschen Sozialleistungen sind nicht zu verachten.

Das kann nicht über die Schwierigkeiten hinweg täuschen, die vor uns liegen.

Aber vielleicht gelingt es uns im Blick auf 2025 das Glas halb voll und nicht halb leer zu sehen und uns auf unsere Stärken zu besinnen- dann siegt die Zuversicht über die Skepsis.

esch

Die lange Nacht der  
**E-MTB**  
Donnerstag **30.01.2024**  
**18:00 - 22:00 Uhr**

- ★ **30% Rabatt** auf ausgewählte E-MTB
- ★ Tech-Talk
- ★ Light E-MTB / Full Performance
- ★ Fahrwerkseinstellung / Tuning
- ★ Glühwein / Hotdog

**E-BIKES VOM EXPERTEN**

**e-motion e-Bike Welt STARNBERGER SEE**  
Am Neuland 10 | 82347 Bernried | Tel. 08158 907 33821

## Nahsicht: Fragen an die Politik



Christiane Feichtmeier vor dem Maximilianmuseum:  
Kommunales im Blick

Foto: Stefan Brix

Seit etwas über einem Jahr ist Christiane Feichtmeier (SPD) Abgeordnete im bayerischen Landtag und hat ihr Abgeordnetenbüro in Starnberg. Sie ist Mitglied im Ausschuss für kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport. Wir haben sie gefragt vor welchen Herausforderungen sie im neuen Jahr 2025 steht und wofür sie sich im Landtag stark macht.

### Da Sie hier in Tutzing wohnen, die Frage: gibt es spezielle Tutzinger Interessen, die Sie im Landtag vertreten?

Interessen, die sich nur mit Tutzing befassen, habe ich bislang im Landtag nicht vertreten dürfen. Allerdings setze ich mich als Kommunalpolitikerin dafür ein, dass unsere Kommunen die benötigten Gelder erhalten, um die ihnen zugewiesenen Aufgaben ordentlich auszuführen. Zudem kämpfe ich gerade dafür, dass unsere Feuerwehren – ebenfalls eine kommunale Pflichtaufgabe – bei einem Neubau oder einer anstehenden Sanierung der Feuerwehrrhäuser sowie bei der Beschaffung der notwendigen Ausstattung, wie Fahrzeuge oder Ausrüstungsgegenstände finanziell besser durch den Freistaat Bayern unterstützt werden. Dazu wird bis Ende des Jahres ein Gesetzentwurf zur Änderung des Feuerwehrgesetzes sowie der dazugehörigen Feuerwehr-Zuwendungsrichtlinien von Seiten der Staatsregierung vorgelegt. Ich hoffe, dass unsere Vorschläge Berücksichtigung finden.

### Mit welchen Anliegen kommen die Bürgerinnen und Bürger zu Ihnen?

Im Juni dieses Jahres besuchte mich der Tutzinger Jugendbeirat, um mit mir über die aktuellen Herausforderungen insbesondere für junge Menschen zu sprechen. Auch der Seniorenbeirat steht noch auf meiner Gesprächsliste. Die Krankenhausreform treibt viele Menschen in unserem Landkreis um. Hier kann ich mich im doppelten Sinne einbringen: als Kreisrätin und als Landtagsabgeordnete. In Anbetracht der aktuellen Herausforderungen, insbesondere im Rahmen der beschlossenen Krankenhausreform und der finanziellen Schieflage, stehen wir als SPD-Kreistagsfraktion zu unserer Verantwortung, eine starke und verlässliche Gesundheitsversorgung für die Bürgerinnen und Bürger zu sichern.

### Wie begegnen Sie dem neuen Jahr 2025, welche Herausforderungen stehen vor Ihnen?

Die Welt wird auch im Jahr 2025 leider nicht zur Ruhe kom-

men. Voller Sorge blicke ich nach Israel, wo nach dem Angriff der Hamas ein bedrohlicher Konflikt ausgebrochen ist. Und in die Ukraine, wo Tausende Menschen bereits den dritten Kriegswinter seit dem russischen Angriff überstehen müssen. Die wirtschaftlichen Auswirkungen dieser kriegerischen Auseinandersetzungen sind bis nach Bayern zu spüren. Die Flüchtlingsströme ins sichere Europa werden nicht weniger. Und auch die enormen Preissteigerungen für Lebensmittel, Energie und Mieten in den vergangenen Jahren machen gerade den einkommensschwächeren Menschen und ihren Familien in unserer Region ganz besonders zu schaffen.

### Mit welchen Themen befassen Sie sich im nächsten Jahr?

In erster Linie mit den Themen, für die ich als Innenpolitische Sprecherin meiner Fraktion zuständig bin: Kommunales, Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienste. Zudem befasse ich mich mit dem Thema der ländlichen Entwicklung: was können wir tun, um gleichwertige Lebensverhältnisse in Bayern zu schaffen? Wohnortnahe Bildung, ein gutes Gesundheitssystem in der Fläche, massiver Breitbandausbau, Investitionen in die Mobilität der Menschen und gute Arbeit. Was in unserer Region selbstverständlich ist, fehlt in vielen Teilen Bayerns.

### Wie bewerten Sie den Bruch der Ampelkoalition?

Für mich kam das plötzliche Ende der Ampelkoalition im November überraschend, auch wenn es sich abgezeichnet hat. Gerade im Hinblick auf den Ausgang der Wahlen in den USA musste die Frage beantwortet werden: wie geht es weiter in unserem Land und in Europa. Drei Jahre lang sind wir als SPD bis an unsere äußersten Grenzen gegangen, um in dieser Regierung Kompromisse zu finden, die unser Land voranbringen. Auch für uns war irgendwann der Zeitpunkt erreicht, an dem wir in dieser Konstellation nicht mehr weitermachen konnten.

Interview: Anita Piesch

## MAXIMILIAN SPAGERT Heizung · Sanitär

- Moderne Heiztechnik
- Schöne Bäder
- Solaranlagen, Schwimmbadtechnik
- Sanierung und Neubau
- Kundendienst und Reparaturen

Starnberger Str. 7 · Traubing · Tel. 08157/8308 · max.spagert@t-online.de

## ZIMMEREI & SEE-EINBAUTEN

- Neubauten
- Dachgauben
- Balkone
- Dachflächenfenster



- Bootshäuser
- Steganlagen
- Holzdachrinnen
- Holzschindeln

## BRENNAUER

[www.zimmerei-brennauer.de](http://www.zimmerei-brennauer.de)

82407 Haunshofen · Tel. 0 81 58 / 92 24 36

# TUTZING REPORT

## Mit viel Zuversicht: Unterstützerkreis hilft im Benedictushof



Seit 2012 besteht der Ökumenische Unterstützerkreis Tutzing. Er ist kein Verein, sondern ein Zusammenschluss von engagierten Menschen, die sich um Geflüchtete aus aller Welt kümmern. Anfang Dezember wurde diese ehrenamtliche Arbeit mit dem „Ehrenbrief der Gemeinde Tutzing“ ausgezeichnet.

Versetzen Sie sich gedanklich einmal in die Lage wegen Krieg und Gewalt die Heimat verlassen zu müssen. Das ist alles andere als einfach. Immer dabei ist die Angst um das eigene Leben, um das Leben und das Wohlergehen der Kinder, der Familien und von Freunden. Niemand flieht freiwillig.

In drei Rathausforen war es den Verantwortlichen besonders wichtig die Themen „Wie wollen wir zusammen leben“, „Die neue Unterkunft Benedictus-Hof“ sowie „Das Erfolgsrezept aus Hebertshausen“ öffentlich zu diskutieren. Der Gedanke dahinter war, nicht nur die Helfenden, sondern die gesamte Bevölkerung im Vorfeld anzusprechen und mit ins Boot zu holen.

Die aktuellen Vorbereitungen für die Unterbringung von 144 Geflüchteten in Tutzing sind seit dem Januar 2023 in vollem Gange. In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt, der Gemeinde, den Kirchen sowie den Missions-Benediktinerinnen ist Tutzing gerüstet für die Neuankömmlinge. Die Unterkunft Benedictus-Hof steht auf dem Tutzinger Klostergelände an der Hauptstraße und ist nun die neue Bleibe für Geflüchtete.

Claudia Steinke als Unterstützerkreis-Koordinatorin erläutert die im Vorfeld getroffenen Maßnahmen der Unterbringung. Im Unterstützerkreis ist eine gute Mannschaft zwischen Menschen mit viel Erfahrung sowie neuen Mitgliedern entstanden, die sich prima ergänzen und frischen Wind in die bisherigen Strukturen bringen.

Inzwischen wurden unterschiedliche Arbeitsgruppen gebildet, die sich beispielsweise um folgende Schwerpunkte kümmern: Team Sprache (lernen/unterstützen); Team Arbeit (nach drei Monaten darf fast jeder Flüchtling arbeiten, Unterstützung Arbeitsagentur, Kontakte zu Gewerbetreibenden, Hilfen bei Bewerbungen); Team ärztliche Versorgung (Ärzte werden sich engagieren, Vermeiden von Arzt- oder Krankenhausbesuchen wegen jeder Bagatelle); Team Veranstaltungen (Menschen zusammenführen, Kultur-Nacht, Pfarrfeste, Gesellschaft und Teilhabe); Team Freizeit/Sport; Team Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung; Team Technik

und Team Schule/Kindergärten/Kinderbetreuung. Mit Bezug der Anlage geht auch ein eigenes Büro mit geplant täglichen Sprechstunden von montags bis freitags in Betrieb, um bei konkreten Fragen, wie beschrieben, beratend eingreifen zu können. Dafür gibt es ein Team Office.

„Wir sind gut vorbereitet,“ berichtet die Vorsitzende des Unterstützerkreises zuversichtlich. „Wir sind uns durchaus der Verantwortung bewusst,“ fährt sie fort. „Zunächst einmal gilt es uneingeschränkt und ohne Vorbehalte dafür zu sorgen, dass die Geflohenen ein Dach über dem Kopf haben und sich im Benedictushof eingewöhnen können. Es ist nicht das Ziel unserer Arbeit, die Ankömmlinge mit Gebrauchsgegenständen aller Art zu überschütten. Vielmehr versorgen wir die Leute erst bei Nachfrage beispielsweise nach Winterjacken oder Babysachen. Unser Bestreben ist es, die ankommenden Geflüchteten offen und mit einer in Tutzing bekannten Willkommenskultur zu empfangen und möglichst schnell in den Arbeitsprozess zu integrieren“. Wünschenswert bleibt, dass alle an einem Strang ziehen und die Menschen eine Zukunftsperspektive für ein normales Alltagsleben auch außerhalb des Benedictushofes bekommen.

Am Endes des Gesprächs richtet die Vorsitzende noch folgenden Appell an die Bürger: „Nicht jeder hat die Zeit, sich aktiv an den kommenden Aufgaben zu beteiligen. Aber jeder in Tutzing kann etwas zum Gelingen beitragen, und das ist: Gut darüber reden! Positiv sein und Zuversicht verbreiten!. Auch das ist Unterstützung, das ist Basisarbeit. Und dazu laden wir ALLE ein. Geben Sie dem Benedictushof, allen neuen Bewohnern, den Unterstützer:innen und der Integration eine Chance!

WK



Wir wünschen allen ein **frohes neues Jahr 2025!**

Zur kalten Jahreszeit starten wir dieses Jahr wieder mit unserer **deftigen „Hausmannskost“!**

Und im Februar erwarten Sie wieder unsere legendären **Schnitzelwochen!**

Sind Sie ein kulinarischer Genießer?  
Feiern Sie einen exklusiven Anlass?

Bereits ab fünf Personen kochen wir für Sie  
**Ihr eigenes, exklusives Menü**  
- ganz nach Ihren Vorstellungen!

Stellen Sie sich Ihre Speisen selbst zusammen oder lassen Sie sich von uns beraten.  
Rufen Sie uns an oder kommen Sie persönlich vorbei.

Auf Ihren Besuch freut sich

*Ihre Familie Luetjohann & das Seeblick-Team*

Tutzinger Straße 9 | 82347 Bernried am Starnberger See  
TEL: +49 (0)8158 2540 | MAIL: [info@seeblick-bernried.de](mailto:info@seeblick-bernried.de) | WEB: [www.seeblick-bernried.de](http://www.seeblick-bernried.de)

## 2024 war ein gutes Jahr für Jennifer



Jennifer mit ihren Kindern im Kreise ihrer Freunde und Helfer

Foto: C. Steinke

Am 28. Mai kann sie – endlich – im Landratsamt in Starnberg ihre Aufenthaltserlaubnis für sich und ihre beiden Söhne entgegennehmen. Und am 24. September kommt ihre kleine Tochter Michelle, Schwesterchen für die beiden größeren Brüder Jeffery und Andre, zur Welt. Dass es so gekommen ist, hat mit Fleiß zu tun, und mit vielen hilfsbereiten Menschen.

Es ist das Jahr 2014, als Jennifer mit ihrem damals zweijährigen Sohn Jeffery nach Tutzing kommt. Sie ist aus Nigeria und kommt nach einer dramatischen Flucht über das Mittelmeer zunächst nach Italien. Über die Zustände und Widrigkeiten, denen sie in Libyen und Italien ausgesetzt war, hat sie nur mit ihrer engsten Vertrauten gesprochen. Manuela Schotter gehört dem Ökumenischen Unterstützerkreis Tutzing seit 2015 an und kennt Jennifer seit 2016. Sie hat – in Zusammenarbeit mit anderen Ehrenamtlichen – ihr eine Anstellung in der Evangelischen Akademie Tutzing besorgt, mit ihr die deutsche Sprache geübt, und sie hilft ihr bis heute durch die deutsche Bürokratie.

Geflüchtete aus Nigeria haben nur eine geringe Chance auf einen Aufenthalt in Deutschland. Und so wird Jennifer's Antrag auf Asyl im August 2016 abgelehnt, und obwohl ihr als

Rechtsmittel ein Widerspruch zusteht, wird ihr zeitgleich ihre Arbeitserlaubnis entzogen. Für Jennifer bricht damals ihre Welt zusammen. Es folgen schwere und angstvolle Monate, in denen sie immer in der Furcht lebt, plötzlich verhaftet und abgeschoben zu werden. In einer solchen Unsicherheit leben zu müssen, können wir uns nicht vorstellen. Immerhin erhält sie nach hartem Kampf irgendwann ihre Arbeitserlaubnis zurück und arbeitet seitdem in der Akademie für Politische Bildung in Tutzing.

Mit der Änderung des Asylgesetzes ergeben sich neue Chancen für Jennifer. Aber um diese ergreifen zu können, benötigt sie einen B1-Nachweis in Deutsch, und sie muß den Test „Leben in Deutschland“ bestehen. Viele Geflüchtete haben einen Anspruch auf einen Integrationskurs, in dem unter anderem auf diesen Test vorbereitet wird. Jennifer aber hat als Nigerianerin keine Zugangsmöglichkeit, und so muß sie sich selbständig auf diese Prüfungen vorbereiten. (Wer interessiert ist an diesem Test, findet ihn hier: [www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Integration/Einbuengerung/gesamtfragenkatalog-lebenindeutschland.html?nn=282388](http://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Integration/Einbuengerung/gesamtfragenkatalog-lebenindeutschland.html?nn=282388)). Es bildet sich ein Team von Ehrenamtlichen aus dem Unterstützerkreis, die mehrmals in der Woche mit ihr üben, üben, üben ...

Im Dezember 2023 geht sie in die Prüfung „Leben in Deutschland“ und besteht diese bravourös – der erste Schritt ist geschafft. Im März 2024 schreibt und besteht sie die Deutschprüfung. Am 28. Mai dann der große Tag – sie hält ihren „richtigen“ Ausweis mit einem Aufenthaltsrechts für mindestens zwei Jahre in den Händen.

Was nun noch fehlt, ist eine kleine eigene Wohnung für Jennifer und ihre Kinder, denn bisher lebt sie noch als sogenannte „Fehlbelegerin“ in einer Unterkunft des Landratsamtes.

Die Geschichte von Jennifer ist in vielerlei Hinsicht beispielhaft – auf der einen Seite dafür, wie schwer es auch den fleißigen und integrationswilligen Geflüchteten gemacht wird, und auf der anderen Seite, wie erfolgreich und schön ehrenamtliches Engagement sein kann.

Das Photo zeigt Jennifer mit ihren Kindern im Kreise ihrer Lehrerinnen und Lehrer, Freundinnen und Freunde beim Besuch des Sprachcafés im November.

Claudia Steinke

**Brille ist Brille – bei uns nicht!**

**ADAM OPTIK**  
Brille ist Brille – bei uns nicht!  
Kirchenstraße • Tutzing

**Jetzt  
TERMIN  
vereinbaren**

**SEHTEST  
mit neuester  
Wellenfront-Technologie**

Einfach besser sehen!

ADAM OPTIK • Kirchenstr. 5 • 82327 Tutzing • Tel. 0 81 58 - 28 89 • [www.adam-optik-tutzing.de](http://www.adam-optik-tutzing.de)



# UNSERE GEMEINDE



## RATHAUS KOMPAKT

### Aktuelle Fragen – die Gemeinde antwortet

*Tutzingener Bürger, die einen Glasfaseranschluss bei Telekom gebucht haben, warten weiterhin auf den Ausbau, der für 2024 geplant war und nun verschoben wird (siehe Kasten - Pressemitteilung Telekom vom November 2024). Hat die Gemeinde irgendeine Möglichkeit, auf einen baldigen Glasfaserausbau Einfluss zu nehmen?*

Leider nein. Genauer: Die Telekom hat der Gemeinde einen eigenwirtschaftlichen Ausbau des Glasfasernetzes mit Hausanschlüssen zugesagt. Erste Vorankündigungen dazu gab es bereits ab 2022. Der Ausbau sollte in zwei Bauabschnitten (Nord und Süd) erfolgen. Die Gemeinde ist allerdings weder finanziell noch organisatorisch an der Ausführung beteiligt. Sie ist lediglich verpflichtet, die Anträge auf Standort- und Wegesicherung der planenden Firma zu prüfen und zu genehmigen. In den ersten konkreteren Besprechungen zu dem Thema im Frühjahr 2023 hieß es, wenn wir die Genehmigungen zügig erteilen – was wir getan haben – könnte der Ausbau ab Juli/August 2023 beginnen. Wie wir wissen, hat dies nicht funktioniert. Da wir kein Vertragsverhältnis mit der Telekom haben, hat die Gemeinde auch keinerlei Einfluss auf die Ausbaugeschwindigkeit. Anscheinend erhalten die Bürgerinnen und Bürger inzwischen die Meldung von der Telekom, dass der Glasfaser-Hausanschluss für März 2027 geplant ist.

*Zum großen Teil ist nunmehr im Ortsgebiet die alte Straßenbeleuchtung gegen neue LED-Straßenleuchten ausgetauscht worden. Ein sehr angenehmes Licht, das ausschließlich nach unten strahlt um Straße und Gehweg auszuleuchten und nicht mehr das gesamte Umfeld erhellt. Wie hoch ist bei diesen LED-Leuchten der Stromverbrauch? Wieviel spart die Gemeinde an jährlichen Stromkosten ein?*

Es freut uns sehr, dass die neuen Leuchten von Ihnen optisch positiv wahrgenommen werden. Die Einsparung beträgt 67 % bzw. 46.109 kWh pro Jahr. Das entspricht dann bei einem hinterlegten Strompreis von netto 25,00 Ct/kWh einer Ersparnis von 11.527,25 € netto pro Jahr.

Nachgefragt von EK

### Glasfaserausbau in Tutzing – Geduld erbeten

Die Telekom plant den großflächigen Glasfaserausbau in Tutzing in zwei Schritten. Im zurückliegenden Jahr sollte der Ausbau im nördlichen Kernbereich starten. Allerdings verzögert sich der Start, da die ursprünglich beauftragte Tiefbau-firma insolvent ist. Die Ausschreibung für eine neue Firma läuft bereits.

Kunden, die einen Glasfaseranschluss gebucht haben, müssen nichts weiter tun. Alle Buchungen bleiben gültig. Sobald eine neue Firma gefunden ist, werden die Anschlüsse gebaut. Außerdem können Glasfaseranschlüsse weiterhin unter [www.telekom.de/glasfaser](http://www.telekom.de/glasfaser) gebucht werden.

Übrigens: An der Mehrzahl der Adressen in Tutzing bietet die Telekom bereits heute Internetgeschwindigkeiten von bis zu 250 Megabit pro Sekunde an. Wer nicht auf schnelles Internet warten möchte, kann diese Anschlüsse sofort buchen. Ein späterer Wechsel in einen Glasfasertarif ist unterbrechungsfrei möglich.

Deutsche Telekom AG Group Service  
Dr. Markus Jodl Mail: [markus.jodl@telekom.de](mailto:markus.jodl@telekom.de)



# MAIBACH DESIGN

## KFZ - Beschriftung

[www.maibach-design.de](http://www.maibach-design.de)

☎ 0176 / 457 677 90

82340 Feldafing, Eugen-Friedl-Str. 2



*Gute Fahrt  
im neuen Jahr!  
Ihr  
Michael Lanio*

**Bringen Sie im neuen Jahr  
Ihren Alten in Schwung - mit  
unseren günstigen Reparaturangeboten**

### Sicherheit für Sie und Ihr Auto:

- Professionelle Auto-Experten
- Aktuelle Prüf- und Fahrzeugdaten
- Technik Know-how aus erster Hand
- Fahrzeugteile in Erstausrüstungsqualität



auto lanio gmbh

Kfz-Meisterbetrieb  
Kfz-Reparaturen aller Art  
Abgasuntersuchung  
Bremsenprüfstand  
TÜV im Haus

Klimaanlagenservice  
Unfallinstandsetzung  
Optische Achsvermessung  
Neu- u. Gebrauchtwagen

Hauptstraße 34, Tutzing  
Tel.: (08158) 9771, Fax 9772  
[www.auto-lanio.de](http://www.auto-lanio.de)



## Grundstück in Kampberg zu erwerben

Die Gemeinde Tutzing ist Eigentümerin eines Grundstücks im Rosenweg in Kampberg. In der Vergangenheit wurde die Nutzung des Grundstücks im Sinne des Gemeinwohls bereits mehrfach im Gemeinderat diskutiert.

Unter mögliche Nutzungskonzepte fallen beispielsweise die Errichtung von Mitarbeiterwohnungen für örtliches Gewerbe und/oder die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum.

Die Gemeinde erwägt eine Veräußerung des Grundstücks unter Beibehaltung des zu vereinbarenden Nutzungskonzeptes. Interessentensollen, bis 17. Februar 2025 schriftlich eine Nutzungsidee zur zukünftigen Verwertung abgeben. Weitere Informationen unter 08158 / 25 02-216 und ursula.ludwig@tutzing.de

*Gemeinde Tutzing, Grundstücksangelegenheiten*

## Wahlhelfer gesucht

Am 23. Februar 2025 steht die vorverlegte Bundestagswahl an. Die kurzkürzere Vorbereitungszeit zur Durchführung der Wahl stellen die Kommunen und auch die Gemeinde Tutzing vor zusätzliche Anstrengungen.



*Bei Bundestagswahl in Tutzing  
72 Helfer vonnöten*

*Foto: merkur.de*

Dazu gehört die Gewinnung und Koordination von Wahlhelferinnen und Wahlhelfern. Die Gemeinde Tutzing benötigt für die Durchführung der Bundestagswahl aller Voraussicht nach 72 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Diese werden wie immer teilweise von der Verwaltung gestellt. Es wird aber noch eine Vielzahl von zusätzlichen helfenden Händen benötigt.

Deshalb werden interessierte Bürgerinnen und Bürger Tutzing gebeten, sich, bei der Wahlleiterin Anna-Maria Stöckerl als freiwillige Wahlhelfer zu melden.

Mail an: [anna-maria.stoeckerl@tutzing.de](mailto:anna-maria.stoeckerl@tutzing.de)

Für die freiwilligen Helferinnen und Helfer gibt es auch ein sogenanntes Erfrischungsgeld in Höhe von 50 €.

*Jan-Philipp Grande, Gemeinde Tutzing*

### Preisverleihungen und Ehrungen

**Am 3. Dezember wurden Tutzinger Bürgerinnen und Bürger für ihre besonderen Verdienste um die Gemeinde Tutzing ausgezeichnet:**

Ehrenbrief für den Ökumenischen Unterstützerkreis und, Andreas Hoelscher, den Hausenstein-Kulturpreis für das Tanzstudio von Flora Almeida sowie die Bürgermedaille der Gemeinde Tutzing an Marlene Greinwald.

## Integrationspreis für die eigenen vier Wände



*Preis für ehrenamtliche Wohnungsinitiative*

*Foto: LRA / mehrraumgeben*

Der diesjährige Integrationspreis von Oberbayern wurde im Dezember im Landratsamt an eine Initiative zur Wohnungsvermittlung für Geflüchtete gegeben. Seit Gründung im März 2023 konnte „raumgeben.net“ ca. 50 Wohnungen an Geflüchtete vermitteln. Den Preis nahmen die beiden Initiatoren Dr. Georg Strasser und Dr. Peter Frey entgegen. Dr. Frey engagiert sich seit vielen Jahren im Tutzinger Unterstützerkreis.

„Nix leer stehen lassen“ heißt der Wahlspruch der Organisation. Denn in der Regel werden Wohnungen vermittelt, die auf dem Mietmarkt für Inländer kaum vermietbar wären. Mehr als 120 Personen fanden damit eigenen Wohnraum. So werden Gemeinschaftsunterkünfte frei, worin im Ergebnis eine Dämpfung des Bedarfes an neuen Containerdörfern liegt. Privater Wohnraum hilft und darin liegt nicht nur Nutzen für die Kommunen. Hohe Zufriedenheit gibt es auch auf Seiten der Vermieter. „Die Befristung habe ich aufgehoben, wir sind glücklich mit unserem Ali“. „Ibrahim ist eine große Hilfe für mich und ich hoffe, dass er noch lange bei mir wohnt“. Solche Stimmen sind keine Seltenheit. Gerade die Gruppe der Senioren und alleinstehenden Menschen ist unter den Vermietern groß. Freilich steht der finanzielle Nutzen für die Eigentümer im Vordergrund. Wenn Kapital für Sanierungsmaßnahmen fehlt, kann der laufende Unterhalt einer leer stehenden Wohnung teuer sein.

Der Integrationspreis ist Motivation fürs Weitermachen. Und Motivation fürs Wachsen. Weitere Ehrenamtliche in den Landkreisen rund um München werden gesucht. Wo ist Wohnraum leer geworden? Wie kann eine Vermittlung in Gang kommen? Welche Fragen sind offen? Raumgeben.net weiß die Antworten.

Die Website heißt [www.raumgeben.net](http://www.raumgeben.net). Das Office ist zu erreichen unter 0151/11503065.

*Pressemitteilung LRA*



# HANDEL, HANDWERK & SERVICE

## Eine neue Geschichte über Fernweh und fremde Länder



Christopher Many, seine Partnerin Laura und sein neuestes Buch  
Foto: privat

Vor neun Jahren berichteten wir schon einmal über Christopher Many, dessen Elternhaus in Tutzing steht. Nun ist im November Band III seiner Reise-Trilogie erschienen.

In „Irgendwo hinter dem Horizont“ berichtet Many, wie er und seine Partnerin mit einem knallgelben Mercedes Van aus dem Bestand der Deutschen Bundespost losfuhren – von Europa über den Iran und den Irak in den Oman und nach Saudi Arabien. „Irgendwo hinter dem Horizont“ erzählt eine kuriose Geschichte von Fernweh und der rastlosen Natur eines ewigen Nomaden. Eine Geschichte über Horizonte, ferne Länder, wunderbare Begegnungen, ungewöhnliche Beobachtungen und ein Leben in der großen Freiheit. Es ist auch die Erzählung eines alternden Vagabunden, der durch eine sich rapide verändernde Welt streift.

Many steht auch als Experte im Bereich Fernreisen, Overlanding, Camping & Outdoor zur Verfügung.

### Hinter dem Horizont Verlag

[www.christopher-many.com/de/](http://www.christopher-many.com/de/)

Facebook: [www.facebook.com/Hinter.dem.Horizont.links](https://www.facebook.com/Hinter.dem.Horizont.links)

Mail: [hinterdemhorizontlinks@googlemail.com](mailto:hinterdemhorizontlinks@googlemail.com)

Amazon: [www.amazon.de/stores/Christopher-Many/author/B00OP6TQGE](https://www.amazon.de/stores/Christopher-Many/author/B00OP6TQGE)

Pressemitteilung



Buchtitel

Foto: Hinter dem Horizont Verlag



Mit dem Travellerbus on tour

Foto: Buchautor



**Elektroanlagen Schuster GmbH**  
Primelweg 8 Tutzing /Kampberg Tel.: (08158) 904515 Fax: 904516  
[info@elektroanlagen-schuster.de](mailto:info@elektroanlagen-schuster.de) [www.elektroanlagen-schuster.de](http://www.elektroanlagen-schuster.de)

**Allen meinen Kunden  
ein gesundes und erfolgreiches  
2025**



**schreinerei  
schäfer**

**Allen ein frohes und gesundes neues Jahr 2025!**

[www.tutzing-schreinerei.de](http://www.tutzing-schreinerei.de) heinrich-vogl-str. 3 82327 tutzing 0 81 58 / 98 16

## Traumurlaube in 2025 – Vorfreude statt Trübsal



Reiseenthusiastinnen Sabine Vietze, Anneliese Herrmann,  
Nele Burkgraf, Foto von House of Travel Foto: UC

Mit Zuversicht startet das Tutzinger Reisebüro House of Travel ins neue Jahr. Das vergangene Geschäftsjahr war erfolgreich: Die Anzahl der Reisebuchungen ist zwar zurückgegangen. Dennoch ist der Umsatz im Vergleich zu den Vorjahren gleichgeblieben, da die Kunden höherwertigere Reisen buchten, so das Resümee von Sabine Vietze für 2024. Auch die baustellenbedingte Sperrung der Hauptstraße hat keine spürbare Einschränkung verursacht. Die Kunden wüssten zwar gelegentlich nicht, über welche Straßenführung sie die Reiseagentur in der Hauptstraße 52 erreichen können und wo eine Parkmöglichkeit verfügbar ist, aber zunehmende Anfragen über Mail und Telefon halten den Kundenkontakt aufrecht. Die für 2025 anstehende Sperre des Straßenbereichs direkt vor der Tür wird die Situation noch etwas verschärfen. Die Stammkunden werden aber nicht wegbleiben, so Sabine Vietze. Der persönliche Kontakt ist zwar nicht zu ersetzen, aber über die medialen Kommunikationswege kann der Kundenkontakt weiterhin aufrechterhalten werden. Angeboten werden auch Beratungstermine nach Geschäftsschluss. Der coronabedingte Einbruch in der Reisebranche sei nahezu überwunden, wobei Gewährung der Coronahilfen noch immer in der Prüfung ist. Die Lust zum Reisen ist gerade nach dem Lockdown besonders groß gewesen. Derzeit werden vor allem exklusive Reisen angefragt. Die Pauschalreisen nach Katalog sind weniger geworden. Gewünscht wird immer häufiger eine maßgeschneiderte, individuelle Reise. In Tutzing sind besonders die Kreuzfahrten gefragt. Die Nachfrage betrifft vermehrt auch Fernreisen nach Süd-Ost-Asien oder Südafrika. Ein Personalabbau ist für 2025 kein Thema, vielmehr ist eine personelle Verstärkung des Teams durch eine oder einen Auszubildenden geplant, wobei geeignete Bewerbungen derzeit aber Fehlanzeige sind.

Für 2025 läuft die Nachfrage bislang gut. Viele Urlaube sind schon gebucht. Es liegen sogar schon Buchungen für 2026 vor, so dass es aus Sicht der „Reiseenthusiastinnen“ des Tutzinger House of Travel keinen Grund gibt, mit Trübsal in das neue Jahr zu starten.

UC

## Notdienste – Rubrikänderung

### APOTHEKEN – Nacht- und Sonntagsdienst

Die Bayerische Apothekerkammer hat bei den Notdiensten eine Umstrukturierung und Systemveränderung vorgenommen. Deswegen können wir unseren Lesern den bisher gewohnten Service nicht weiter anbieten. Sie können aber ab Januar unter:

[www.blak.de](http://www.blak.de) – Notdienste – Öffentliche Notdienste die jeweils diensthabende Apotheke selber ermitteln.

## Erneuerung Ortsdurchfahrt Tutzing (St 2063): Wie geht es nach der Winterpause weiter

Von Juni bis Dezember 2024 konnte trotz einiger Verzögerungen bereits ein großer Teil des Bauabschnittes „Mitte“ fertig gestellt werden. Ab 18. Dezember 2024 war die Hauptstraße zur bevorstehenden Winterpause für den Kfz-Verkehr temporär freizugeben.

Wie geht es im neuen Jahr weiter?

Die „Verkehrsphase 6: Marienstraße bis Oskar-Schüler-Straße“ mit einer voraussichtlichen Bauzeit von acht Wochen wird den Auftakt im neuen Jahr bilden. Parallel dazu werden noch Restarbeiten der vorangegangenen Bauphasen abgearbeitet. Je nach Witterung soll es Mitte/Ende Februar 2025 weitergehen.

Das Staatliche Bauamt Weilheim und die Gemeinde Tutzing bedanken sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das im Jahr 2024 entgegengebrachte Verständnis für eingeschränkte Erreichbarkeiten und notwendig gewordener Änderungen im Bauablauf. Die Projektpartner hoffen erneut auf das fortgesetzte Entgegenkommen bei Verkehrserschwerungen auch im neuen Jahr 2025. Zentrale an Über die zentrale Kontaktadresse: [ortsdurchfahrt@tutzing.de](mailto:ortsdurchfahrt@tutzing.de) können stets aktuelle Informationen erhalten werden. Ansprechpartner: Herr Hechtel, Tel. 0881/990-1156

Staatl. Bauamt Weilheim

## SCHULRANZENTAGE

Fr. 24. Jan 12-17 Uhr, Sa. 25. Jan 9-16 Uhr

Fr. 21. Feb 12-17 Uhr, Sa. 22. Feb 9-16 Uhr

Dorfstr. 20, Bernried, [www.papier-und-so.de](http://www.papier-und-so.de)

Alles anfassen. Alles anprobieren. Tatkräftige Unterstützung. Professionelle Beratung. Tolle Rabatte!

Die Neuen von SCOUT: Ergonomisch. Sicher. Leicht.



*pa*Pier & SO

Termin passt nicht? Ruf an: 08158-904045

# HANDEL, HANDWERK & SERVICE

## Autohaus Walter legt großen Wert auf Kundennähe



Ein Teil der 13-köpfigen Belegschaft

Foto: privat

Etwas eingetrübte Aussichten für 2025 auf dem Automarkt. Aus einer Tankstelle mit Kleinreparaturen ist in den 50ziger Jahren das Autohaus Walter, Hindenburgstraße 42, Pöcking (direkt am Bahnhof) entstanden. Seit dem Jahre 1972 hat sich das Pöckinger Autohaus mit dem Bau der Werkstatt und Übernahme des FIAT-Vertrages durch die Firmengründer Elisabeth und Nikolaus Walter über Jahrzehnte hinweg zu einem bedeutsamen Familienunternehmen entwickelt. Derzeit sind 13 Mitarbeiter im Fahrzeugverkauf, dem Lager, der Ersatzteilverorgung und eigener Werkstatt beschäftigt. Angeboten werden neben den Hausmarken FIAT, Alpha Romeo und FIAT-Transportern auch andere Hersteller. Wenn Kunden nach anderen Fahrzeugen fragen, „das machen wir auch, denn es bestehen viele Kontakte und wir können schnell ein passendes Automobil finden“ sagt Walter. Über sein freies Werkstattkonzept betreut er sehr erfolgreich seit über zehn Jahren auch alle anderen Fabrikate zu fairen Konditionen. Viele Oldtimerfahrer schätzen die langjährige Erfahrung und kommen zum „Walter nach Pöcking“.

Geschäftsführer Franz Walter zur Geschäftsentwicklung und aktuellen Situation: „Allgemein erfahren wir, dass der Verkauf von Neuwagen stark zurückgeht. Die Leute sind sehr zurückhaltend beim Autokauf und halten das Geld zusammen. Der staatliche Umweltbonus für E-Autos ist Geschichte und so sucht die Kundschaft nach Lösungen, wie beispielsweise ihre Automobile länger zu fahren. Dieses Umdenken verspüren wir in unserer Werkstatt, wo Kunden teilweise derzeit aus Kapazitätsgründen mit Vorlaufzeiten rechnen müssen. In einem normalen Tagesablauf ist die erhöhte Reparaturen-Nachfrage kaum zu bewerkstelligen. Bisher haben die Menschen den Kauf eines Wagens nach einer Fahrleistung von rund 100.000 km in Erwägung gezogen. Gebrauchtwagen sind langlebig und überstehen die magische Grenze von bis zu 300.000 km an Laufleistung. Die Ersatzteilverorgung ist bei häufig gebauten Modellen durch Zulieferer und Hersteller gesichert, aber die Beschaffungspreise sind in Folge der großen Nachfrage auch an Rohstoffen zur Produktion weltweit massiv gestiegen“.

Neuwagen können seit Juli 2024 nur noch mit bestimmten Assistenzsystemen in der EU zugelassen werden. Dazu gehören beispielsweise die Verkehrszeichenerkennung, der Notbremsassistent (Fußgänger) oder ein Abstandstempo-

mat (ACC), welches die Fahrzeuge durch die neue Technik verteuert. Der Unternehmer fährt fort: „Keine Frage, grundsätzlich sind wir offen für jede umweltschonende Technologie. Mein Zukunftsgedanke läge in einem Mix von Verbrenner, E-Mobilität und Alternativen wie Wasserstoff. Doch viele Autofahrer übersehen gerade bei einem E-Auto eine vorausschauende Planung. Mal schnell zur Tankstelle und dann weiterfahren funktioniert plötzlich nicht mehr. Denn nun sind Ladestationen um die Ecke gefragt, Wartezeiten im Einzelfall nötig und selbst der Öko-Strom wird teurer. Zudem sind Sicherheitsvorschriften bei der Hochvolt-Technologie im Reparaturfall nicht von der Hand zu weisen. Fehlendes qualifiziertes Personal, aufwändigere Rahmenbedingungen sowie Sicherheitsauflagen verteuern selbst einfache Dinge wie beispielsweise den Reifenwechsel. Näheres dazu erfahren Sie jederzeit unter dem Wissensportal: [www.mein-autolexikon.de](http://www.mein-autolexikon.de) oder anderen Plattformen“

Zum Schluss erinnert der Chef des Autohauses trotz Mehrmarkenstrategie daran, dass die mühevoll aufgebaute Marktposition gefestigt und ständig erweitert werden muss, damit auch zukünftig Arbeitsplätze wertvoller Mitarbeiter gesichert bleiben. Einfache Phasen werden im Berufsleben auch im kommenden Jahr die Ausnahme bleiben. „Wir sind gut aufgestellt und sind froh und dankbar für viele treue Kunden.“ sagt er abschließend.

WK



**Danke für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr. Das Team der Firma Gsinn wünscht Ihnen ein gesegnetes neues Jahr!**



**Ihr Auto muss alle zwei Jahre zum TÜV - und Ihre Augen bzw. Ohren?**

**Wir bieten Ihnen einen kostenlosen Hör- und Sehtest an.**

**Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin:**

**GSINN** HÖREN & SEHEN

Hauptstraße 26 - 82327 Tutzing - Tel. 081 58-2077  
[info@hoeren-und-sehen.de](mailto:info@hoeren-und-sehen.de) • [www.hoeren-und-sehen.de](http://www.hoeren-und-sehen.de)



**LOEGER  
IMMOBILIEN**  
seit 1976

**Wir wünschen Ihnen  
ein gesundes und erfolgreiches 2025**

B  
H  
R

Badrenovierung komplett  
Heizungsmodernisierung  
Renovierungsmanagement  
Barrierefreie Bäder

HEIZUNG  
SANITÄR

**Jeden Tag Freude in Wohnung und Bad**

BHR Faltermeier ist Ihr Partner für Badrenovierung, Heizungsmodernisierung und Renovierungsmanagement in Tutzing, Feldafing, Bernried, Starnberg, Weilheim und Umgebung.

Wir sind in allen Fragen des Umbaus, Ausbaus, Heizungssanierung oder Badrenovierung Ihr richtiger Ansprechpartner.




<p><b>BHR Faltermeier</b> Oliver Faltermeier Herrestr. 3 82327 Tutzing</p>	<p>Tel. 081 58-25 89 86 Fax 081 58-90 65 20 Mobil 0160-90 60 05 26</p>	<p>info@bhr-faltermeier.de www.bhr-faltermeier.de</p>
--	--	---

## Kinderliebe Frau gesucht

Familie mit zwei kleinen Buben (4 und 7 Jahre alt), wohnhaft in Tutzing, sucht für ein bis zwei Nachmittage pro Woche (jeweils 3 bis 4 Stunden) kinderliebe Frau mit Auto. Bei Interesse bitte telefonisch an uns wenden, Telefon:

0175/5853944



☺ Lufthansa City Center  
House of Travel

WILLKOMMEN IM  
**HOUSE OF TRAVEL**

WO REISEN RICHTIG BEGINNT

Lernen Sie die neue Heimat der Starnberger Reise AG in Starnberg und Tutzing kennen. Erleben Sie ganzheitliche Betreuung, vielseitige, langjährige Reiseexpertise und individuelle Inspiration für spannende Reiseziele – alles vereint unter einem Dach!

Tel: 08151 26866-0 | tutzing@houseoftravel.de | houseoftravel.de



Ein herzliches Dankeschön  
an alle unsere Unterstützer  
und die besten Wünsche für 2025

Tierschutzverein Tutzing u.U. e.V.

www.tierschutzverein-tutzing.de info@tierschutzverein-tutzing.de

petra Neubacher GmbH | Altemendorf 10a  
82327 Tutzing | Tel: 081 58-77 44

glaserei

Wir fertigen auf Maß!

seit 1989  
meisterbetrieb

info@neubacher-glaserei.de

**Innenarchitektur**  
– Wohn-/Geschäftsbereich

**Fertigung**  
– individuelle Einzeilmöbel  
– Küche – Bad  
– Wohn-/Schlafmöbel  
– Büro-/Objektinrichtungen  
– Arztpraxen

**willi renner**  
Brombergweg 9 · 82327 Traubing/Tutzing  
Mob. 0173-9048397 · www.rennerdesign.de



INNENARCHITEKTUR  
MÖBELEDISIGN

# WIE ICH ES SEHE

## Immobilien und Politik zwischen Realität, Ratio, Ernst und Humor

Als Immobilien-„Nerd“ blicke ich branchenuntypisch optimistisch in die Zukunft. Durch die Zinswende ist Eigentum zunächst unerreichbarer geworden. Käufer wurden zu Mietern und der Druck auf die Mieten steigt. Das dreht sich gerade, Kaufen wird wieder interessanter, die Mieten bleiben trotzdem hoch. Mieterschutz und sozialer Wohnungsbau bleiben wichtige Aufgaben der Politik. Ich glaube, das ist auch unter den aktuellen Haushaltslagen Konsens.

Als politischer Mensch Sorge ich mich um die aktuelle Debattekultur. Hier bin ich weniger zuversichtlich. Im Plenum bleibt meist kaum die Zeit, die Unterschiede zwischen den Vorschlägen auch nur anzureißen. Die Diskussion wird zunehmend flacher.

Meine Fraktion hat zum Beispiel, um unsere Gewerbetreibenden zu unterstützen und aufgrund eines konkreten Falls, kürzlich den Antrag gestellt, vorzeitig nach potenziellen Flächen zu suchen, die in das Landschaftsschutzgebiet gegen Herausnahme anderer Flächen hinein GETAUSCHT werden können. Ziel war es mit den entsprechenden Grundstückseigentümern frühzeitig Kontakt aufzunehmen, weil solche Gespräche einen erheblichen Vorlauf haben. FDP und CSU machten in der Debatte daraus: Die Grünen wollen „ohne Not Grundstückseigentümer enteignen“. Hatte man unseren Antrag vorher



*Kämpferischer Gemeinderat  
sorgt sich um die  
Debattekultur Foto: privat*

gelesen? Hatte man unsere Richtigstellung in der Sitzung gehört und verstanden? Egal. Das Statement ist schließlich schon lange vorbereitet und es passt ja zum Bild, das man von den Grünen hat bzw. zeichnen will. Also raus damit.

Wenn wir nichtöffentlich Stunden mit den Löchern in unserem Haushalt ringen und in der unmittelbar anschließenden öffentlichen Sitzung behauptet wird, dass es mit dem Haushalt der Gemeinde Tutzing kein Problem gibt; wenn wir einen Vortrag darüber bekommen, wie wir unsere Bauleitplanung an die klimatischen Veränderungen anpassen können und das anschließende Statement lautet, dass der Klimawandel für Tutzing ja wohl kein Thema ist, dann erreicht das eine andere Ebene.

Dann frage ich mich, ist das Ernst? Glaubt ihr wirklich, dass wir mal eben 2 Millionen im Verwaltungshaushalt einsparen können? Und dass Hitzewellen, Hagel und Starkregenereignisse in Garatshausen enden und erst in Bernried wieder starten? Dieser Ernst ist oft nur mit Humor zu ertragen!

Wir können auf die gleiche Realität schauen und unterschiedliche notwendige Maßnahmen ableiten. Wir können über die richtigen Maßnahmen auch hart ringen. Aber was ist bzw. was kann Politik noch, wenn wir uns über die Realität schon nicht einig sind?

Gerade die Kommunalpolitik scheint mir mit ihrer gebotenen Sachlichkeit eine wichtige Ebene für die Akzeptanz von Politik zu sein. Hier ist es unsere Verantwortung vor Ort zu zeigen, dass Demokratie als Konkurrenz von verschiedenen pragmatischen Lösungsansätzen funktioniert, um auch Akzeptanz für Demokratie auf höheren Ebenen zu fördern. Lasst uns deshalb wieder mehr miteinander und weniger übereinander reden. Mit Ernst und mit Humor.

*Michael Ehgartner Gemeinderat*



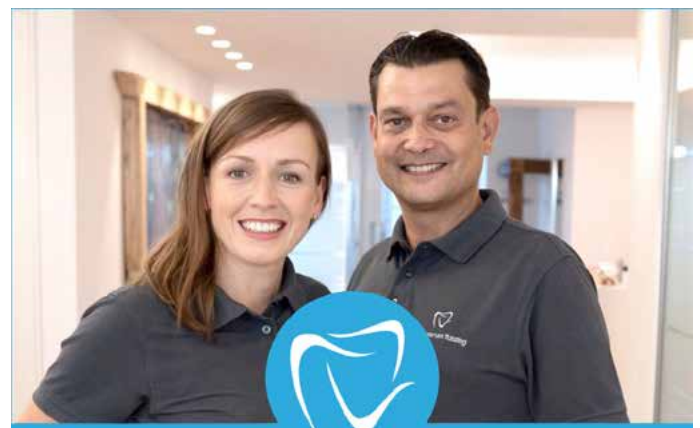
**PISAREK**  
IMMOBILIEN GmbH  
Verkauf | Vermietung | Mietverwaltung  
info@pisarek-immobilien.de  
www.pisarek-immobilien.de  
+49 152 54 066 844

Christian  
**Bablick**  
Heizung – Sanitär

- Planung – Ausführung
- Energieberatung
- Solaranlagen
- Öl – Gasfeuerung
- Badsanierung
- Kundendienst
- Wassernachbehandlung
- Wärmepumpen
- Regenerative Energien

Stamberger Str. 20 · 82327 Traubing  
Tel. 081 57 / 92 29 20 · Fax 081 57 / 92 29 21  
info@christian-bablick.de · www.christian-bablick.de





## Zahnzentrum Tutzing Dr. Benedikt Buch

Wir und das gesamte Team bedanken uns bei all unseren Patienten für das uns entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr.

**Wir wünschen Ihnen für das neue Jahr alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit.**

Ab dem 7. Januar 2025 ist die Praxis wieder wie gewohnt geöffnet.

Zahnzentrum Tutzing – Dr. Benedikt Buch  
Lindemannstr. 11 | 2. Stock | 82327 Tutzing  
Tel. 08158-6396 | info@zahnzentrumtutzing.de

# ABSCHALTUNG!

AM 07.01.2025



EINFACH AUS.

## EMPFANGSBEREIT FÜR HD? DAS MÜSSEN SIE WISSEN.

Voraussetzung für die Wiedergabe der HD-Programme ist ein geeigneter Receiver oder ein geeignetes TV-Gerät (HD-tauglich und Standard DVB-S2). Nicht nur via Satellit, sondern auch in den Kabelnetzen von Vodafone werden die ARD-Programme ab dem 7. Januar, gefolgt vom ZDF per 18.11.2025, nicht mehr in SD angeboten.

## SCHAUEN SIE IMMER NOCH IN SD?

Damit Sie auch in Zukunft Das Erste und alle Dritten Programme unterbrechungsfrei und in besserer HD-Qualität sehen können, stellen Sie schon jetzt auf HD-Empfang um.

Wir beraten Sie gerne!



**NEU**

Jetzt bei uns  
live erleben.

1199,-



**LOEWE.**

Ultra HD TV

### Loewe We. SEE Icd 43

Der We. SEE Icd vereint Spitzentechnologie und Tradition. Dieser Ultra HD LED-Streaming-Fernseher bietet ein breites Farbspektrum, kontrastreiche Bilder und beeindruckende Tiefeneffekte. Die integrierte Front-Firing Soundbar mit Dolby Atmos und 60 Watt Gesamtleistung sorgt für ein unvergleichliches Klangerlebnis. Perfekt für Fernsehen, Streaming oder Gaming.

loewe.tv



**MESTANZA**



Besuchen Sie uns!

**Mestanza GmbH** Hauptstr. 8 82319 Starnberg  
Tel: 08151 / 97 35 800 [www.mestanza.de](http://www.mestanza.de)

# HEIZÖL



- Premium-Heizöl
- Faire Preise
- Notdienst verfügbar
- Schnell u. flexibel

Familienbetrieb!



[www.brr-kalt.de](http://www.brr-kalt.de)



**0 81 51 / 95 07 16**

E. März e.K. Mineralölhandel • Heizöl • Diesel • Pellets • Schmierstoffe



Jetzt vorbeugen:

**SonnenMoor Gurgelwasser**

Perfekt zur Pflege von  
Hals und  
Rachen



**Bio  
Markt**



Öffnungszeiten:  
Mo.-Do. 7.30-13+15-18.30 Uhr  
Fr. durchgehend 7.30-18.30 Uhr  
Sa. 7.30-13 Uhr

**AURO**  
NATURFARBEN  
Fachabteilung

Vitale Naturkost & Feinkost

Hallbergerallee 12 • 08158-7282

# WIE ES FRÜHER WAR

## Schicksal einer Madonna



An der Sudetendeutschen Straße 1

Foto: esch

An der Sudetendeutschen Straße Nummer 1 stand bis vor nicht allzu langer Zeit ein großer Wohnblock aus den Nachkriegsjahren. Am ersten Haus befand sich als „Kunst am Bau“ eine Madonna mit Kind. Die Darstellung zeigte eine moderne Form einer Mondsichel-Madonna aus gebranntem grauem Klinker. Sie war von Frau Dr. I. Raimer gefertigt worden. Die Künstlerin hat mit ihrem Mann in der Villa Dahn an der Höhenbergstraße gewohnt.



Mondsichel-Madonna mit Kind

Foto: esch

Trotz Bemühungen von verschiedenen Seiten ist es nicht gelungen, das Relief beim Abriss des Hauses zu erhalten- nicht zuletzt da eine schonende Abnahme viel Geld gekostet hätte und man auch keinen neuen Platz für die Madonna wusste. So ist mit einem Stück Nachkriegs-Tutzing auch ein – gar nicht so kleines- Kunstwerk verschwunden.

esch



Leider nicht zu retten – die Madonna vom Schönmoos



Fotos: esch



Über 40 Jahre Erfahrung

Wetter- und Sonnenschutzanlagen  
**smartHome GmbH**

*Raus ins Leben.*

Innenbeschattungen  
Insektenschutz für Fenster & Türen  
Markisen  
Sonnenschirme

*Jetzt Winterrabatt*




**Besuchen Sie unsere Ausstellung!**  
Bürgermeister-Seidl-Str. 8, 82515 Wolfratshausen

**Tel: 08171 / 99 99 31 • [www.wsagmbh.de](http://www.wsagmbh.de)**



www





**Hier geht's noch weiter:**

Unten auf der Startseite unserer Internetpräsenz können Sie nach Herzenslust in der Tutzinger Geschäftswelt herum surfen und die dortige Vielfalt bestaunen. Denn hier finden Sie die Links zu den Internetseiten unserer Anzeigenkunden. Das öffnet ein Aktualitätsfenster für unsere Inserenten wie für unsere Leser.

Also, klicken, stöbern und staunen:  
**[www.tutzinger-nachrichten.de](http://www.tutzinger-nachrichten.de)**



# lindemannapotheke

## PHARMAZEUTISCH KAUFMÄNNISCHE ANGESTELLTE (PKA) GESUCHT (M/W/D)

### DEINE AUFGABEN:

- Selbständige Organisation der Warenwirtschaft, z.B. Bestellwesen, Bevorratung, Lagerpflege, diverse kaufmännische & administrative Tätigkeiten

### DEIN PROFIL:

- Organisationstalent und Leidenschaft für das Tun
- Vorausschauendes Agieren und Eigeninitiative
- Fit im Umgang mit modernen Tools

### WIR BIETEN:

- Aufgeschlossenes, motiviertes Team & harmonisches Betriebsklima
- Modernste Ausstattung
- Attraktives Gehalt & weitere Benefits
- Raum für Eigenverantwortung, Mitbestimmung, Vertrauen

### BEWERBUNG:

per Mail an [francke@lindemannapo.de](mailto:francke@lindemannapo.de)

Lindemann Apotheke  
Inh. Julia Francke e.K.  
Lindemannstraße 13  
82327 Tutzing

Tel: 08158 1885  
Fax: 08158 7024

[info@lindemannapo.de](mailto:info@lindemannapo.de)  
[www.lindemannapo.de](http://www.lindemannapo.de)



Sauber  
g'spart!

Mit Gas, Ökostrom  
und Wärme.  
Weitersagen und  
Prämie sichern!



[esb.de](http://esb.de)

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

Markus Loth  
Kreuzbergstraße 1  
82407 Wielenbach / Haunshofen

Telefon: 08158 / 903 700  
E-Mail: [mail@maler-loth.de](mailto:mail@maler-loth.de)  
Web: [www.maler-loth.de](http://www.maler-loth.de)

**Malermeister**  
**M. Loth**  
gestaltet · renoviert · saniert

Ihr E-Rad Partner am Starnberger See

**BOSCH**  
eBike Expert

**Radsport Dillitzer & Baumert GbR**  
Hauptstr 68 82327 Tutzing - Tel.: 08158/6247  
[www.fahrrad-dillitzer.de/](http://www.fahrrad-dillitzer.de/)

**Schlüsselkopien**

# MENSCHEN IN TUTZING

## Hubert Hupfauf 90 Jahre



Hubert Hupfauf – unermüdlich und verdient  
in ehrenamtlichem Einsatz

Foto: privat

Im vergangenen Jahr am 16. November konnte Hubert Hupfauf seinen Geburtstag mit Familie, seinen Freunden und Anhängern seiner früheren engagierten Tätigkeit für die Junge Mannschaft feiern. Nicht nur von der JM, es kam auch Besuch aus vielen Vereinen, in denen der Jubilar noch Mitglied ist. Der Starnberger Merkur hat ihn hochleben lassen für seinen großartigen Einsatz für die Gemeinde als Gemeinderat und 2. Bürgermeister. Seit 2009 gibt es einen Hubert Hupfauf-Platz, dafür verzichtete er gerne auf die Bürgermedaille.

Nicht zu vergessen ist seine ehrenamtliche Tätigkeit für die Senioren-Union. Im Gründungsjahr 2006 übernahm er neben Renate Lindemann den stellvertretenden Vorsitz und hat später das Zepter übernommen und in den folgenden Jahren einen Stamm von 287 Mitgliedern aufgebaut. Mit unermüdlichem Einsatz, ehrenamtlichem Engagement und der Freude nach dem Motto „Wir wollen gestalten, erleben und uns an Fahrten erfreuen“ hat er die Senioren-Union Tutzing zu dem gemacht, was sie heute ist. Da ist der Dank groß! Seit 2022 ist er Ehrenvorsitzender und steht dem jetzigen Vorstand mit Rat und Tat zur Seite. Auch seine Frau Annemie ist nach wie vor aktiv und unterstützt die Arbeit der jetzigen Senioren-Union.

Andrea Behrens-Ramberg,  
1.Vorsitzende der Senioren-Union Tutzing

**Die Bautrockner GmbH**  
Bernrieder Straße 13 · 82327 Tutzing  
Telefon (081 58) 72 11 · Telefax (081 58) 34 73  
www.die-bautrockner.de



WEINHANDEL

Vollmundiger, weicher  
Rotwein (Caringole)  
aus Südfrankreich

statt 8,50 nur 7,90

Greinwaldstraße 11 · 82327 Tutzing · Tel 08158.904 26 06

Öffnungszeiten

Di bis Fr 10-13 Uhr und 15-18 Uhr · Sa 9-13 Uhr

gross & klein - tierpraxis  
dr. kerstin schwarzer



Modernste Ausstattung  
mit Inhouse-Labor

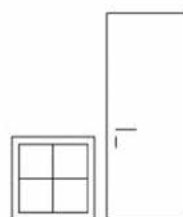
Sprechzeiten

Mo - Mi, Fr. 9.00 - 12.00, 15.00 - 18.00 Uhr

Do 17.00 - 20.00, Sa 10.00 - 12.00 Uhr



hauptstraße 68 · 82327 tutzing Tel.08158-9148977  
www.grossundklein-tierpraxis.de



FENSTER + TÜREN

**Jörg Ziep**

**Industrie- und Holzmontagen  
Türen und Fenster**

Am Bareisl 45 82327 Tutzing

Tel: 08158 - 2792 Fax: 08158 - 9767

Mobil: 0171 - 950 32 03

info@fenster-tueren-ziep.de

# Reinhard Kefer

**Malermeister**



82327 Traubing  
Andechser Str. 22

☎ 08157/900030

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten**

## Ursula Freifrau von Hammerstein – Engagement zwischen Theater und Tafel



Eine besondere Frau- Ursula Freifrau von Hammerstein Foto: AN

Premierenapplaus auf Gut Deixlfurt. Ursula von Hammerstein betritt die Bühne, das Publikum erhebt sich, spendet Standing Ovationen. „Ein Inspektor kommt“ im vergangenen November markierte die 15. Produktion unter ihrer künstlerischen Leitung. Mit „Reineke Fuchs“ hatte es im Sommer 1990 angefangen, den hatte sie eigens für das Familienensemble szenisch eingerichtet. Geladen war der Familien- und Freundeskreis, gespielt wurde Open Air unter einer nahe gelegenen Buche. Zwei Jahre später wurde „Ein Monat auf dem Lande“ bereits auf der Terrasse des Gutshauses gezeigt. Und wiederum zwei Jahre später, als der Wettergott partout kein Einsehen hatte, sollte der ehemalige Kuhstall kurzerhand zur Spielstätte werden. Aber: „Die Scheiße klebte bis auf einen Meter Höhe an der Wand. Vom Boden ganz zu schweigen!“ Teppichreste wurden organisiert, die Tutzingener Stofffabrik stellte ganze Stoffballen für die Wände zur Verfügung. Und auf die Futterkrippe montierte Ehemann Frithjof Holzplanken – fertig war der Theatersaal!

Ihren Frithjof hatte Ursula von Hammerstein 1967 geheiratet, mit ihrer gemeinsamen Tochter bezogen sie 1971 den Ostflügel des Gutshauses. Kurz darauf wurde sie Mutter ihres Sohnes – und absolvierte eine Schauspielausbildung, pendelte zwischen Deixlfurt und München hin und her. „Ich wollte unbedingt wissen, wie Profis am Theater arbeiten.“ Dass dieser Beruf ihr viel abverlangen würde, spürte sie – und verzichtete darauf, je ein Engagement anzunehmen. Sie entschied sich für Frithjof und ihre Kinder und gemeinsam zog die Familie 1975 für drei Jahre nach Teheran, wo sie auch Zeugen der Unruhen der sich abzeichnenden Islamischen Revolution wurden.

Die Liebe zum Theater jedoch begleitete sie und zurück in der Heimat hatte sie eines Abends bei der Lektüre von „Reineke Fuchs“ die zündende Idee, Theater und Familie zu vereinen und auf Gut Deixlfurt selber Theaterstücke einzustudieren und aufzuführen.

Zweimal hatte sie sogar die ganz große Theaterwelt zu Gast: 1990 erkannte sie zwischen Kirche und Rathaus in einem Spaziergänger keinen Geringeren als Bruno Ganz. Sie stoppte ihr Auto, kurbelte das Fenster herunter und rief quer über die Straße: „Entschuldigen Sie, sind Sie Bruno Ganz?“ Der Theaterstar war von ihrer Direktheit entwandert und kam mit ihr ins Gespräch, bevor er sich entschuldigte,

er sei wegen Dreharbeiten hier und müsse zu einer Besprechung. So trennte man sich. Doch ließ sie ihr „Überfall“ auf den Schauspieler keine Ruhe, sie schrieb ihm eine Entschuldigungskarte und gab diese im Hotel Kaiserin Elisabeth ab. Abends beichtete sie ihrem Mann, dass sie Bruno Ganz in Tutzing erkannt und auf offener Straße angesprochen habe. Dieser zeigte sich bestürzt von ihrem Übereifer – da klingelte das Telefon: „Hier ist Bruno Ganz, vielen Dank für Ihre Karte!“ Am nächsten Tag saß der bei ihr im Salon und bei einem guten Cognac kamen sie ins Gespräch über Gott und die Theaterwelt. Auf dem Spaziergang um den Johanniweiher murmelte Ganz: „Das wäre was für Botho, der sucht ein Refugium zum Schreiben...“ Eine Woche später holte Ursula von Hammerstein den viel gespielten Theaterautor Botho Strauß morgens vom Tutzingener Bahnhof ab und zeigte ihm das vakante Seehüttchen auf dem Deixlfurter Gelände. „Ich würde es sofort nehmen,“ sagte der, „aber ich bin gerade Vater geworden und für uns drei ist es leider zu klein.“ Trotzdem blieb er bis zum Nachmittag. Sein damals aktuelles Drama „Die Zeit und das Zimmer“ wurde später im Kuhstall gespielt.

Bei allem Engagement fürs Theater muss Ursula von Hammersteins nicht minder großer Einsatz für die Münchner Tafel erwähnt werden, die sie 1994 noch als Verein „Tischlein deck dich“ ins Leben rief. „Wir haben mit sieben Frauen angefangen, heute sind wir über 1000 Helferinnen und Helfer, wir verteilen jede Woche über 21 Tonnen Lebensmittel.“ Seit 30 Jahren ist sie dabei, seit 30 Jahren ist sie Schriftführerin, seit 30 Jahren beliefert sie jeden Freitag persönlich ein Frauenhaus in München. „Mit meinem eigenen PKW. Da passt viel rein.“

AN





**HOSCHKA-IMMOBILIEN**  
seit 1993

**Wir wünschen ein gutes  
neues  
Jahr!**



**2025**

**Sibylle & Manfred Hoschka**  
Immobilienmaklerbüro  
Tutzing, Traubinger Str. 34  
Mobil: +49 172 5176143 // [www.Hoschka-immo.de](http://www.Hoschka-immo.de)

# TUTZINGER SZENE

## Singend ins neue Jahr



Begleiten uns mit Musik ins neue Jahr- Susanne Mössinger und Klaus Nagel  
Foto: Roswitha Goslich

Auch in diesem Jahr laden Susanne Mössinger und Klaus Nagel aus Tutzing wieder dazu ein, das neue Jahr singend zu begrüßen. Der Abend ist eine Gelegenheit, Kraft und Zuversicht für das vor uns liegende Jahr zu schöpfen. Bei dem Mitsingkonzert mit einfachen und eingängigen Liedern am Sonntag 05. Januar um 17 Uhr in der Christuskirche Tutzing und am 06. Januar im Pfarrzentrum der Christkönig-Kirche in Penzberg sind auch alle willkommen, die von sich glauben, nicht singen zu können. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Informationen: 08158/258280; post@sovielhimmel.de, www.sovielhimmel.de

## Neujahrsempfang der Pfarrgemeinde St. Joseph im Roncallihaus

Der Pfarrgemeinderat lädt alle Tutzinger Bürger und alle Mitglieder der Pfarrgemeinde sehr herzlich ein zum Neujahrsempfang der Pfarrgemeinde St. Joseph am Sonntag, 12.01.2025, ab 11.30 Uhr, Roncallihaus Ausblick auf das Jahr 2025 – Musik – Wort



**Mirzet Zulfic**

### Maler- und Lackiererbetrieb

Innen- und Außenanstriche	Wasserschaden- und
Tapezierarbeiten, Bordüren	Schimmelsanierung
Dekorative Putze	Bodenbeschichtung und
	Bodenbelagsarbeiten

Traubinger Str. 10 | 82327 Tutzing  
Tel. 0173 902 67 53 | mirzet2@hotmail.de

## Familienwochenende im Allgäu

Ihr seht Euch nach einer familiengerechten Auszeit im Schnee, nach guter Gemeinschaft, nach Kinderbetreuung, damit endlich mal Zeit ist mit anderen Erwachsenen zu reden, nach leckerem Essen ohne selbst kochen zu müssen, nach Gebet und Stille aber auch nach Spaß, Tanz und vielen lustigen Spielen? Einfach nach einem wirklich richtig guten Wochenende für die ganze Familie?

Dann meldet Euch an zum Familienwochenende der Pfarrei St. Joseph im Jugendhaus Elias im Allgäu (bei Sonthofen). Die Freizeit findet statt vom 24. – 26.01.25 und steht dieses Jahr unter dem Motto „Mit neuen Augen sehen“. Im Mittelpunkt des Familienwochenendes steht die bekannte Bibelgeschichte der Heilung des blinden Bartimäus, der von Jesus geheilt wird und als Neu-Sehender sich der Gemeinschaft der Jünger anschließt. Die Kosten sind nach Alter gestaffelt. Alle weiteren Infos entnehmt bitte dem Anmeldeflyer, der in der Kirche und im Roncallihaus ausliegt. Natürlich steht der Flyer auch auf der Homepage [www.st-joseph-tutzing.de](http://www.st-joseph-tutzing.de) zum Download bereit. Die Teilnehmerzahl ist auf 70 begrenzt, also nicht lange mit der Anmeldung warten. Es gilt der Eingang der Anmeldung.

Kath. Pfarramt

## Christbaum-Abholaktion

Die Jugendfeuerwehr Tutzing sammelt wieder im Ortsgebiet Tutzing Ihre ausgedienten Christbäume gegen eine Spende von mind. 5€



**Abholtermin:**  
**Samstag, 11.01.2025**  
**ab 10:00 Uhr**

Anmeldung bis 10.01.2025 möglich:

- Online - einfach scannen! →
- per Telefon, E-Mail oder Flyer



Nähere Infos unter  
[www.fftutzing.de/christbaumabholung](http://www.fftutzing.de/christbaumabholung)

**Für Ihre Unterstützung bedankt sich Ihre Jugendfeuerwehr Tutzing! Der Erlös wird vollständig für unsere Jugendarbeit verwendet!**



## Chorsingen im Kurtheater



Der spontane, fröhliche Kino-Chor nach dem Work-Shop  
Foto: Dr. Jork de la Fontaine

Im geretteten Kurtheater etabliert sich ein neues Format, dem Sophie Sperber aus Feldafing vorsteht. Als Beisitzerin ist sie Teil des Vorstands des Kulturtheater Tutzing e.V. und war von Anfang an maßgeblich an der Wiederbelebung des Tutzinger Kinos beteiligt. Auch das monatliche Angebot eines einstündigen Chor-Workshops geht auf die Initiative der jungen Musikerin zurück. Bereits drei Mal hat sich so ein sangesfreudiger ad hoc-Chor zusammengefunden, der innerhalb einer Stunde unter der gut gelaunten Leitung von Sophie jeweils einen kleinen mehrstimmigen Chorsatz einstudiert. Man trifft sich sonntags um 11 Uhr. Kurzes Stimmtraining zum Wachwerden – und dann geht's auch schon los! Einmal gab es einen Pop-Song, das andere Mal einen Gospel und im Dezember natürlich einen klassischen Weihnachts-Choral. Und um 12 Uhr ist man erstaunt, welchen Wohlklang man gefunden und welchen Spaß man dabei gehabt hat! Am 26. Januar ist es wieder so weit: Das Kino öffnet um 11 Uhr zum Chorsingen seine Pforten, alle sind eingeladen, alle Stimmlagen sind willkommen! Voranmeldung ist erwünscht unter [filmclub@kulturtheater-tutzing.de](mailto:filmclub@kulturtheater-tutzing.de); das Mitmachen kostet pro Workshop 10 € für Mitglieder bzw. 15 € für Nicht-Mitglieder.

AN

## Aus der Akademie für Politische Bildung Medien für Menschen: Was fehlt ohne öffentlich-rechtlichen Rundfunk?

Abendveranstaltung am 23. Januar 2025 ab 18.00 Uhr  
Von berechtigter Kritik zu unberechtigten Forderungen: Wir wollen über den öffentlich-rechtlichen Rundfunk sprechen. Darüber, wo es Reformen bedarf und was es bedeutet, wenn seine Abschaffung gefordert wird. Wir schauen u.a. gen Polen und fragen uns, wo wir in Deutschland stehen und was aktuelle Forderungen für das Mediensystem und die Gesellschaft als Ganzes bedeuten. Die Veranstaltungsreihe „Medien für Menschen“ findet in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Tutzing und dem Bayerischen Rundfunk statt.

Anna Berchtenbreiter, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit  
Akademie für Politische Bildung

## Alt-Bürgermeisterin Marlene Greinwald übernimmt neue Aufgabe

Marlene Greinwald, bis Anfang 2024 noch Tutzinger Bürgermeisterin, hat eine neue Aufgabe übernommen. Sie bildet gemeinsam mit Barbara von der Ropp den Vorstand der Energiegenossenschaft Fünfseenland (EGF) als weibliche Doppelspitze. Die neue Leitung muss ein ehrgeiziges Ziel umsetzen: Der Landkreis Starnberg will bis 2035 klimaneutral werden und dafür braucht es einen raschen Auf- und Ausbau der regenerativen Energien.

Marlene Greinwalds Kontakte in der regionalen und überregionalen Kommunalpolitik sind sicher hilfreich, die Projekte der Energiegenossenschaft voranzutreiben. Schwierigkeiten zeigen sich allemal – ob beim geplanten Bau von Windrädern oder fehlender Netzinfrastruktur und schwindender Akzeptanz der Energiewende durch ein ständiges Hin und Her und Zerreden von Möglichkeiten. Die Genossenschaft setzt auf umfassende umweltfreundliche Möglichkeiten der regionalen Energiegewinnung. Die Mitglieder der EGF können sich an den ausgeschriebenen Projekten beteiligen, so zur Energiewende beitragen und daraus noch finanziellen Gewinn erzielen. „Wir brauchen jeden Einzelnen, um klimaneutral zu werden“. Diesem Credo folgend ist das Ziel von Greinwald und von der Ropp, möglichst viele neue Mitglieder zu gewinnen.

Marlene Greinwald hat in den neuen Büroräumen in der Maximilianstrasse 16 in Starnberg ihren Arbeitsplatz. Diese modernen Räumlichkeiten bieten optimale Bedingungen für die Zusammenarbeit und die Umsetzung der Projekte.

Marlene Greinwald sieht ihre Aufgabe darin, den Kontakt zu den kommunalen Entscheidungsträgern zu halten und Möglichkeiten für zukunftsweisende Projekte aufzuzeigen, trotz angespannter Finanzlage in den Kommunen. Zusätzlich möchte sie unseren Bürgern und Bürgerinnen den regionalen Strommarkt über die „RegioEnergie StarnbergAmmersee“ (s. [www.bayernwerk.regionaler-strommarkt.de/resa](http://www.bayernwerk.regionaler-strommarkt.de/resa)) ans Herz legen, um so die nachhaltige regionale Stromerzeugung zu fördern. Das Ziel ist die Wertschöpfung in der Region zu halten.

„An der Vision bis 2035 klimaneutral zu werden, gilt es festzuhalten, das wäre ein großer Schritt für unsere Region auf dem Weg zur Klimaneutralität“, so Marlene Greinwald. Unter [www.energiegenossenschaft-fünfseenland.de](http://www.energiegenossenschaft-fünfseenland.de) können Sie sich informieren.

HB



Marlene Greinwald, Vorstand der Energiegenossenschaft Fünfseenland (EGF) Foto: HB



# JUNGES TUTZING / KALENDER & KONTAKTE

## World Cup Kickboxen - Bregenz Open



Auch im World Cup erfolgreich- die Tutzinger Kickboxer  
Foto: Max Würschinger

Von 15.11 - 17.11. fand zum 20igsten mal der World Cup in Bregenz statt. Zu diesem Jubiläum starteten 1900 Kämpfer aus 31 Nationen. Der World Cup wurde vom Verband WMAC ausgetragen. Von den Tutzinger Kickboxern waren diesmal fünf Kämpfer/innen mit dabei.

In der 55 kg Klasse startete Rosa Bayer. Die junge Kickboxerin holte Bronze für den KSC. Joy Holzer trat in der 60 kg Klasse an und belegte Platz 4 von ihren 6 Mitstreiterinnen. Der erst 15 jährige Mohammad Haidari dominierte seinen ersten Gegner. Im Finalkampf unterlag Mohammad und brachte Silber in der 65 kg Klasse Jugend nach Hause.

In der 70 kg Klasse der Erwachsenen die aus sechs Kämpfern bestand, setzte sich Jonas Siepe bis ins Finale vor. Am Ende verlor er mit 2:1 Kampfrichterstimmen gegen seinen Gegner aus der französischen Nationalmannschaft.

In der Jugend der 70 kg Klasse trat der amtierende Europameister und Austrian PRO / AM Champion Samuel Partheymüller an. Sammy kämpfte in zwei Kategorien.

Im Leichtkontakt schaffte es der ehrgeizige Athlet in das Finale. Sein Finalgegner gab 30 Sekunden vor dem Gong auf und der erste Gürtel war ihm sicher. Im Kick Light war Sammy derjenige, der den Kampf machte und sein Gegner musste aufgeben. Dann stand Sammy im Finale. Am Ende des Kampfes war ihm auch der zweite Gürtel sicher und einmal mehr hat sich sein hartes Training ausbezahlt.

Der KSC Tutzing kann zufrieden auf erfolgreiches Jahr zurück schauen.

Walter Oswald

## AUSSTELLUNGEN IM JANUAR

**Atelier du lac** (Von-Kühlmann-Str. 5, Tutzing): In ihrem „Atelier zeigt die Künstlerin Danielle Vochims ihre neuesten Arbeiten und erzählt über ihre „Upcycling“ Technik. Nach Voranmeldung Tel. 0170/6206447 oder daniellemunich@web.de

**Akademie für Politische Bildung:** Die neue Ausstellung der Künstlerinnenvereinigung GEDOK hat ihren Platz in der Akademie für Politische Bildung gefunden. **21 Künstlerinnen haben sich der Frage gewidmet, was es bedeutet, ein Mensch zu sein. Die Werke stehen unter dem Titel „Fleischlose Wesen“ und sind bis Mai 2025.** Im Erdgeschoss der Akademie zu sehen, Mo. – Fr. von 8.00 – 17.00 Uhr, Der Eintritt ist frei.

**Buchheim Museum:** Aktuelle Ausstellungen u. Vorschau s. [www.buchheimmuseum.de/Ausstellungen](http://www.buchheimmuseum.de/Ausstellungen)

Weitere Informationen und Öffnungszeiten unter [www.buchheimmuseum.de](http://www.buchheimmuseum.de); [info@buchheimmuseum.de](mailto:info@buchheimmuseum.de)

**Anne Benzenberg Kunst & Antiquitäten:** Jetzt in Garatshausen direkt neben der Marienkapelle. Öffnungszeiten: Fr. 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr, Sa. 10.00 – 13.00 Uhr, Tel. 08158/9807

**Rathaus Tutzing:** „Weil wir im Paradies leben ...“ von Sandelan W.Wirth. Die Ausstellung geht noch bis zum 28.02.25 und ist während der Öffnungszeiten des Rathauses zu besuchen. Mo., Di., Do. und Fr. von 8.00 – 12.00 Uhr und Di.: 14.00 – 18.00 Uhr

**Ortsmuseum Tutzing** (Graf-Vieregg-Str. 14, am Thomaplatz): „Die Freiwillige Feuerwehr im Spiegel der Tutzinger Ortsgeschichte“ in zwei Teilen: Ausstellung Teil 1: 05.06.2024 – 20.09.2024; Ausstellung Teil 2: 27.09.2024 – 27.04.2025 Winterpause vom 04.11.24 – 28.02.25, auf Nachfrage Sonderführungen; Info über Tel. 08158/2502-223, Frau Gollwitzer oder [ortsmuseum@tutzing.de](mailto:ortsmuseum@tutzing.de); s. auch [www.tutzing.de/ortsmuseum](http://www.tutzing.de/ortsmuseum)



Garten- und Landschaftsbau

Leitner

Gartenbau	Landschaftsbau
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neugestaltung / Umgestaltung Ihres Gartens</li> <li>• Terrassenarbeiten</li> <li>• Bepflanzungen</li> <li>• Zaunarbeiten</li> <li>• Natursteinmauern</li> <li>• Pflanzplanung</li> <li>• Teichbau</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Baumfällarbeiten</li> <li>• Entastungen mit Hebebühne</li> <li>• Wurzelstockfräsen</li> <li>• Hebe- und Kranarbeiten</li> <li>• Bauplatz- und Grundstückrodungen</li> <li>• Rodungsarbeiten aller Art</li> <li>• Erdarbeiten</li> <li>• Abbruch- und Kanalarbeiten</li> <li>• Spezialbaggerarbeiten</li> </ul>



Anton Leitner GmbH | 82327 Tutzing | Tel. 081 58/90 76 10 | Fax 081 58/90 76 121  
 E-Mail: [info@leitner-wohnbau.de](mailto:info@leitner-wohnbau.de) | [www.leitner-landschaftsbau.de](http://www.leitner-landschaftsbau.de)



**65 Jahre**

Rat und Hilfe bei Trauer und Vorsorge

Tel: **081 58/6342**

Greinwaldstr. 13, 82327 Tutzing



[www.zirngibl-bestattungen.de](http://www.zirngibl-bestattungen.de) | [info@zirngibl-bestattungen.de](mailto:info@zirngibl-bestattungen.de)  
 Filialen in Starnberg, Weilheim, Dießen a. A., Gauting, Wolfratshausen & Geretsried

# KALENDER & KONTAKTE

Gerne nehmen wir Termine von Ihnen in unsere Datei auf. Sie können diese unter [hanspeter.bernsdorf@tutzing-nachrichten.de](mailto:hanspeter.bernsdorf@tutzing-nachrichten.de) bis zum 5. des Vormonats einreichen. Bitte informieren sie sich auch über die aktuellen Veranstaltungen in der Tagespresse oder beim Veranstalter.

Unter der Homepage der Gemeinde Tutzing: [www.tutzing.delleben-in-tutzing/vereine](http://www.tutzing.delleben-in-tutzing/vereine)

finden Sie eine Übersicht der Tutzinger Vereine. Sollte Ihr Verein dort noch nicht aufgeführt sein, können Sie das bei der Gemeinde beantragen.

Weitere Veranstaltungen in Tutzing und seinen Ortsteilen finden Sie im Veranstaltungskalender der Gemeinde unter: [veranstaltungen.tutzing.de](http://veranstaltungen.tutzing.de), s. auch: „KulturArt am See“. [reiherrilse@web.de](mailto:reiherrilse@web.de), Tel. 0159/01735570

## AKTUELLE TERMINE IM JANUAR

**Akademie für Politische Bildung:** Detaillierte Veranstaltungshinweise unter: [www.apb-tutzing.de](http://www.apb-tutzing.de)

**Altschützen Tutzing:** Schiesszeiten Oktober – März: Di., 17.00 Uhr, Training, Mi., 18.00 Uhr Schießabend, Schießstätte in der Würmseehalle. Weitere Informationen unter: [www.altschuetzen-tutzing.de](http://www.altschuetzen-tutzing.de)

**Coachinghouse:** Geh-Meditation am See, 01. u. 03. So (05. und 19.01.) um 10.30 Uhr bei jedem Wetter, Treffpunkt Dampfersteg Tutzing. Anmeldung unter [fr.goslich@t-online.de](mailto:fr.goslich@t-online.de) oder Tel. 08158/906944

**Evangelische Akademie Tutzing:** Detaillierte Veranstaltungshinweise unter: [www.ev-akademie-tutzing.de/veranstaltung](http://www.ev-akademie-tutzing.de/veranstaltung)

**FC Traubing:** GYMNASTIK „FIT“ 60+, Dienstags 9.00 – 10.00 Uhr, im Saal des Gasthauses „Buttlerhof“ Traubing, Renate Adamietz, Tel. 0151/20292756 oder [info@traubing.de](mailto:info@traubing.de)

**Frauentreff:** Do., 16.01., 17.45 Uhr Kulturtheater Tutzing- Wir besuchen das Tutzinger Kulturtheater Info und Anmeldung für Kino (und Inder) bitte bis spät. Do., 09.01. bei Angelika Beitzel, Tel. 3115 oder [angelika.beitzel@brahms24.de](mailto:angelika.beitzel@brahms24.de); Do., 30.01., 17.00 Uhr, Hypo-Kunsthalle München „München als Wiege des Jugendstils in Deutschland?“ Info und verbindliche Anmeldung bitte bis spät. Donnerstag, 23.01. bei Giovanna Menhard, Tel. 0176/32274081 oder [ghmenhard@gmx.de](mailto:ghmenhard@gmx.de); s. auch unter: [www.frauentreff-tutzing.de](http://www.frauentreff-tutzing.de)

**KAB – Ortsverband Tutzing:** Sa., 25.01., 15.00 Uhr, KAB Jahreshauptversammlung mit Wahl, „Roncallihaus“; Ansprechpartner für Interessierte: Maria Binder, Tel. 08158 3233.

**Kath. Frauenbund:** Di., 14.01., 19.30 Uhr, Gemütliches Beisammensein mit Jahresplanung, „Roncallihaus“. Kontakt: Marianne Hiebl (1. Vorsitzende), Rita Niedermaier (2. Vorsitzende) [frauenbund@st-joseph-tutzing.de](mailto:frauenbund@st-joseph-tutzing.de)

**Kirchenchor evang.:** Di., 7./14./21./28.01., 19.30 Uhr Probe, „Evang Gemeindehaus“, (Leitung: Ulrich Graf von Brühl-Störlein).

**Krabbelgruppe:** Mi., 08.01. u. 22.01., 10.00 – 11.30 Uhr, Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern zwischen 0 und 1 Jahr, im Eltern-Kind-Raum im „Roncallihaus“, Info und Anmeldung bei Katharina Häußler unter 0176/24246389

**Kreatives Tanzen:** Sa., 11.01., von 14.00 – 16.00 Uhr „Kreatives Tanzen; Sa., 08.02., 15.00 – 16.00 Uhr, „Lachyoga Einsteigerworkshop“; Beide Veranstaltungen finden in der Beringerakademie, Beringerweg 26, Tutzing statt.

**Kulturtheater:** Sa, 4.1.25, Beginn 17.30 Uhr. Tutzinger Filmerkundungen: „Die Feuerzangenbowle“ (1943/44) Regie: Helmut Weiss, 98 min. Mit Heinz Rühmann  
Friedemann Beyer, Filmhistoriker und Publizist gibt eine Einführung zum Film; [www.kulturtheater-tutzing.de](http://www.kulturtheater-tutzing.de)

**Offene Meditationsgruppe in der Tradition von Thich Nhat Hanh:** Mo., 20.01., 19.45 – 21.15 Uhr, „Roncallihaus“, Musikzimmer (Eingang vom Drummerweg aus); Kontakt: Susanne

Mössinger: 08158/258280, Klaus Wagner: 08151/29500

**Ökumenischer Seniorenclub Tutzing:** Mi., 15.01., 14.00 Uhr, Polizist warnt vor Enkeltrick, „Roncallihaus“. Kontakt: Irmengard Schwarz, Tel. 1779

**Repaircafé:** Sa., 18.01., 10.00 – 13.00 Uhr, Repaircafé im „Roncallihaus“ (Untergeschoß), Kontakt: [repaircafe-tutzing@posteo.de](mailto:repaircafe-tutzing@posteo.de)

**Sektion Tutzing des DAV.:** Wöchentlicher Stammtisch jeden Mi. 18.30 Uhr, Tutzinger Hof.

**Seniorenclub Traubing:** Keine Veranstaltungen im Januar, Kontakt: Evelin Schwab, Info Tel. 08157/3611

**Senioren-Union Tutzing:** CSU Neujahrsempfang, Termin steht noch nicht fest, die Mitglieder werden benachrichtigt; Mi., 21.01., 11.30 Uhr, Gemütliches Beisammensein im Andechser Bräustüberl, Anreise mit PKW oder mit dem Bus 985 um 11.05 Uhr ab Bahnhof Tutzing, Anmeldeschluss: 17.01.25, Organisation: Roso Huber Tel. 7596. Wegen der Feiertage fällt das Senioren-Kino im Januar 2025 leider aus!!

Stammtisch jeden 1. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr im „Midgardstadl“, Ansprechpartnerin: A. Behrens-Ramberg, Tel. 08158/8484

**Senioren 65+:** Mi., 08.01, 16.00 Uhr, Gemeinsamer Kinobesuch, „Kurtheater Tutzing“; Do., 09.01., 16.00 Uhr, Freude am Singen, „Roncallihaus“; Mo., 13.01., 17.30 Uhr, Seniorengymnastik, „Roncallihaus“; So., 19.01., 11.30 Uhr, Gemeinsames Mittagessen in örtlicher Gastwirtschaft (Anmeldung bei Liselotte Garke, Tel. 08158/6854); Mi., 22.01., Kulturspaziergang (Anmeldung bis 8 Tage vorher unter 08158/6854 oder [lieselotte.garke@gmx.de](mailto:lieselotte.garke@gmx.de)); Mo., 27.01, 17.30 Uhr, Seniorengymnastik, „Roncallihaus“.

**Sprachcafé:** Mo., 13./20./27.01, 16.00 Uhr, Sprachcafé, „Evang. Gemeindehaus“ Tutzing.

**Tierschutzverein Tutzing u. Umgebung:** Tel. 0173/6746318 Postfach 1153, 82327 Tutzing, s. auch [www.tierschutzverein-tutzing.de](http://www.tierschutzverein-tutzing.de)

**Tischlein Deck Dich:** Ausgabe jeden Freitag (außer Feiertagen) von 10.45 – 12.30 Uhr in der Bräuhausstrasse 3 in Tutzing. Kontakt/Rückfragen: Caroline Krug: Tel. 08158/904646

**Trödeladen/Kleiderstube** (im Alten Pfarrsaal der St. Joseph-Kirche, Tutzing): Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., und Sa. 10.00 – 13.00 Uhr sowie Dienstagnachmittag 14.00 – 17.00 Uhr. Bei Rückfragen Tel.: 0151/544 292 85

**Tutzing Klimaneutral 2035:** s. [www.tutzing-klimaneutral.de](http://www.tutzing-klimaneutral.de) und Newsletter sind zum Nachlesen hier zu finden: [www.tutzing-klimaneutral.de/Newsletter](http://www.tutzing-klimaneutral.de/Newsletter)

**Weltladen Tutzing:** Laden an der Hauptstr. 47, montags geschlossen, Di. – Fr. vormittags 10.00 – 13.00 Uhr, nachmittags von 15.00 – 18.00 Uhr, samstags vormittags 10.00 – 13.00 Uhr, oder per Mail [bestellen@weltladen-tutzing.de](mailto:bestellen@weltladen-tutzing.de)

# KIRCHENMITTEILUNGEN

## KATHOLISCHE KIRCHE TUTZING

(Tel. 08158/993333)

### Gottesdienste im Januar

Mi	01.01.	18.00 Uhr	Neujahr Festgottesdienst
Sa	04.01.	18.00 Uhr	Erste Sonntagsmesse
So	05.01.	09.00 Uhr	Heilige Messe (Kampberg)
		10.30 Uhr	Familiengottesdienst
Mo	06.01.	09.00 Uhr	Heilig Drei König Festgottesdienst, Aussendung der Sternsinger (Diemendorf)
		10.30 Uhr	Festgottesdienst mit den Sternsingern
Mi	08.01.	15.30 Uhr	Heilige Messe (Seniorenheim Garatshausen)
Do	09.01.	19.00 Uhr	Abendmesse
Sa	11.01.	18.00 Uhr	Erste Sonntagsmesse
So	12.01.	10.30 Uhr	Festgottesdienst mit Neujahrsempfang
Do	16.01.	19.00 Uhr	Abendmesse
Sa	18.01.	18.00 Uhr	Sebastiansmesse mit den Tutzinger Schützen
So	19.01.	09.00 Uhr	Heilige Messe in (Diemendorf)
		10.30 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
Mi	22.01.	09.00 Uhr	Heilige Messe (Franziskuskapelle)
Do	23.01.	19.00 Uhr	Abendmesse
Sa	25.01.	18.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
So	26.01.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
Do	30.01.	19.00 Uhr	Abendmesse
Fr	31.01.	09.00 Uhr	Heilige Messe (Franziskuskapelle)

## EVANGELISCHE KIRCHE

(Tel. 08158/8005)

### Gottesdienste im Januar

So	05.01.	17.00 Uhr	Singend ins neue Jahr, Christuskirche Tutzing (Susanne Mössinger)
Mi	08.01.	19.30 Uhr	Abendgebet mit Liedern aus Taizé, Christuskirche Tutzing (Peter Grampp und Bianca Schröder)
So	12.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst, Christuskirche Tutzing (Pfarrerin Christiane Döring)
Mi	15.01.	19.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst Bernried, Klosterkapelle Bernried Bernried
So	19.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst, Christuskirche Tutzing (Pfarrerin Beate Frankenberger)
So	26.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Kinderkirche „KUNTERBUNT“, Christuskirche Tutzing (Pfarrer Dr. Dr. Heiner Aldebert)
		18.00 Uhr	Tutzinger Lichterkette, vor dem Haupteingang Rathaus

### Veranstaltungen der Evang. Kirchengemeinde Tutzing/Bernried

So	19.01.	17.15 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, Evang. Gemeindehaus Tutzing
Do	30.01.	19.00 Uhr	Reise in die Gegenwart: Künstliche Intelligenz verstehen, Evang. Gemeindehaus Weilheim (Evangelisches Bildungswerk im Dekanat Weilheim e.V.). Wie KI unser Leben, unsere Gesellschaft und unsere Arbeit verändert
Mo	13./20./27.01.	16.00 Uhr	Sprachcafé, Evang. Gemeindehaus Tutzing
Fr	10./17./24./31.01.	14.30 Uhr	Flotte Masche - Häkeln und Stricken für den guten Zweck, Evang. Gemeindehaus Tutzing (Gabriele von Brühl-Störlein)
Di	07./14./21./28.01.	19.30 Uhr	Kirchenchor (Probe), Evang. Gemeindehaus Tutzing (Leitung: Ulrich Graf von Brühl-Störlein)

## KATHOLISCHE KIRCHE TRAUBING

(Tel. 08157/1258)

### Gottesdienste im Januar

Mittwoch	01.01.2025	18.00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarreiengemeinschaft
Freitag	03.01.2025	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Samstag	04.01.2025	18.00 Uhr	Hl. Messe
Montag	06.01.2025	10.15 Uhr	Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger
Mittwoch	08.01.2025	09.00 Uhr	Hl. Messe
Freitag	10.01.2025	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Samstag	11.01.2025	18.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	12.01.2025	09.00 Uhr	Hl. Messe mit der Blaskapelle Pöcking (St. Pius Pöcking)
		10.15 Uhr	Kinderkirche (Hl. Kreuz Feldafing)
Mittwoch	15.01.2025	09.00 Uhr	Hl. Messe
Freitag	17.01.2025	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Samstag	18.01.2025	18.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	19.01.2025	09.00 Uhr	Sebastianmesse (St. Pius Pöcking)
Montag	20.01.2025	18.30 Uhr	Eucharistische Anbetung nach dem Gottesdienst (St. Pius Pöcking)
Mittwoch	22.01.2025	09.00 Uhr	Hl. Messe
Freitag	24.01.2025	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Samstag	25.01.2025	18.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	26.01.2025	09:00 Uhr	Wortgottesdienst des Traubinger Musik- und Kulturvereins mit der Blaskapelle Traubing
Mittwoch	29.01.2025	09.00 Uhr	Hl. Messe
Freitag	31.01.2025	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Bitte beachten Sie auch unseren Gottesdienstanzeiger, der 14-tägig erscheint oder informieren Sie sich über die Homepage der Pfarreiengemeinschaft Pöcking. [www.pg-poecking.de](http://www.pg-poecking.de).

### Veranstaltungen der Pfarrgemeinde St. Joseph

So	12.01.	11.30 Uhr	Neujahrsempfang der Pfarrgemeinde St. Joseph, Roncallihaus
Mo	27.01.	18.00 Uhr	Tutzinger Lichterkette (vor dem Haupteingang des Rathauses)

### In der Regel finden folgende zusätzliche Gottesdienste und Gebet wöchentlich in St. Joseph statt:

Dienstag	16.00 Uhr	Rosenkranz
Donnerstag	16.00 Uhr	Rosenkranz
Samstag	17.30 Uhr	Rosenkranz

Änderungen sind möglich – bitte entnehmen Sie diese dem Kirchenanzeiger, der 14-tägig erscheint.



Träume werden Wirklichkeit...



### PLANEN

Schritt für Schritt  
Bauplanung  
Energieberatung



### BAUEN

Neubau · Schlüsselfertig  
Sanierung und Umbau  
Gewerbebau



### WOHNEN

...kann so einfach sein.



Diemendorf 10 a | 82327 Tutzing | Tel. 081 58/90 76 10  
info@leitner-wohnbau.de | [www.leitner-wohnbau.de](http://www.leitner-wohnbau.de)

## Zeitreise mit den Midgard-Löwen

„Zeitenwende“ – das Wort ist zum populären Begriff geworden für Wandel, Umbrüche und Transformation im Zeitgeschehen. Das entspricht auch weithin den Empfindungen der Menschen und prägt das Infoklima. Unbeirrt indes schauen die beständigen Löwen am See vor dem Midgardhaus auf das aufgeregte Weltgetriebe.

30. Jahrgang www.tutzing-nachrichten.de  
Heft 01 / Januar 2012

**TUTZINGER NACHRICHTEN**  
Das Magazin für Tutzing und seine Bürger

**TUTZING 2012** | Mit Löwenmut ins neue Jahr

**2012 – Mit Löwenmut ins neue Jahr**

31. Jahrgang www.tutzing-nachrichten.de  
Ausgabe 01 / Januar 2013

**TUTZINGER NACHRICHTEN**  
Das Magazin für Tutzing und seine Bürger

**EIN NEUES JAHR STEIGT AUF** | Was kann Tutzing?

**2013 – Was kann Tutzing?**

32. Jahrgang www.tutzing-nachrichten.de  
Ausgabe 1 / Januar 2014

**TUTZINGER NACHRICHTEN**  
Das Magazin für Tutzing und seine Bürger

**VERHANGENE HORIZONTE 2014** | Tutzing wohnt im März und gewohnt

**2014 – Verhangene Horizonte**

33. Jahrgang www.tutzing-nachrichten.de  
Ausgabe 01 / Januar 2015

**TUTZINGER NACHRICHTEN**  
Das Magazin für Tutzing und seine Bürger

**BLICK NACH VORNE** | Was Tutzing kann, will und soll

**2015 – Was Tutzing kann, will und soll**

34. Jahrgang www.tutzing-nachrichten.de  
Ausgabe 01 / Januar 2016

**TUTZINGER NACHRICHTEN**  
Das Magazin für Tutzing und seine Bürger

**AUFBRUCH UND UMBRUCH** | Wohin steuert Tutzing?

**2016 – Wohin steuert Tutzing?**

35. Jahrgang www.tutzing-nachrichten.de  
Ausgabe 01 / Januar 2017

**TUTZINGER NACHRICHTEN**  
Das Magazin für Tutzing und seine Bürger

**1275 JAHRE TUTZING** | Tutzing feiert und freut sich

**2017 – Tutzing feiert und freut sich**



Als Trauerredner unterstütze ich Sie, einen persönlichen und würdevollen Abschied zu gestalten.

**Gerd W. Stolp**

**Gerd W. Stolp**  
Trauerredner



Mitterfeld 4 • 82327 Tutzing • Tel.: 08158-90 59 25  
info@trauerredner-stolp.de • www.trauerredner-stolp.de

*Trauern ist  
liebevolles  
Erinnern*

# NACHLESE

36. Jahrgang  [www.tutzingen-nachrichten.de](http://www.tutzingen-nachrichten.de)  
Ausgabe 01 / Januar 2018


## TUTZINGER NACHRICHTEN

Das Magazin für Tutzing und seine Bürger




**TUTZING 2018** | Zwischen Wandel und Stillstand

**2018 – Zwischen Wandel und Stillstand**

37. Jahrgang  [www.tutzingen-nachrichten.de](http://www.tutzingen-nachrichten.de)  
Ausgabe 01 / Januar 2019

## TUTZINGER NACHRICHTEN

Das Magazin für Tutzing und seine Bürger



**TUTZING 2019** | Rosige Aussichten und raue Lüfte

**2019 – Rosige Aussichten und raue Lüfte**

38. Jahrgang  [www.tutzingen-nachrichten.de](http://www.tutzingen-nachrichten.de)  
Ausgabe 01 / Januar 2020


## TUTZINGER NACHRICHTEN

Das Magazin für Tutzing und seine Bürger




**COOL SEIN 2020** | Mitmachen statt Meckern

**2020 – Mitmachen statt Meckern**

39. Jahrgang  [www.tutzingen-nachrichten.de](http://www.tutzingen-nachrichten.de)  
Ausgabe 01 / Januar 2021


## TUTZINGER NACHRICHTEN

Das Magazin für Tutzing und seine Bürger




**TUTZING 2021** | Wie kann unser Ort noch schöner werden?

**2021 – Wie kann unser Ort noch schöner werden?**

40. Jahrgang  [www.tutzingen-nachrichten.de](http://www.tutzingen-nachrichten.de)  
Ausgabe 01 / Januar 2022

## TUTZINGER NACHRICHTEN

Das Magazin für Tutzing und seine Bürger



**2022 IM BLICK** | Der See und WIR und wie er uns prägt

**2022 – Der See und WIR und wie er uns prägt**

41. Jahrgang  [www.tutzingen-nachrichten.de](http://www.tutzingen-nachrichten.de)  
Ausgabe 01 / Januar 2023

## TUTZINGER NACHRICHTEN

Das Magazin für Tutzing und seine Bürger



**BLICK INS NEUE JAHR** | Miteinander Mut finden und schaffen

**2023 – Miteinander Mut finden und schaffen**

42. Jahrgang  [www.tutzingen-nachrichten.de](http://www.tutzingen-nachrichten.de)  
Ausgabe 01 / Januar 2024

## TUTZINGER NACHRICHTEN

Das Magazin für Tutzing und seine Bürger



**BLICK NACH VORN** | Was Tutzing 2024 vorhaben

## Kleine Zeitreise mit den Titeln der Januarhefte 2012 – 2020

Für die Tutzing Nachrichten ein Denkmal – oder auch ein Mahnmal, mit diesem Titelmotiv der ersten Ausgabe fast jeden Jahres daran zu erinnern, dass Zukunft wichtiger ist als wechselnder Zeitgeist.

Die Titelzeile unter dem Löwenmotiv spricht jeweils die Herausforderungen an, die wohl im anbrechenden Jahr anstehen und zu bewältigen sind in einer Welt, in der auch Tutzing ja seinen Platz sucht.

Weitblick gewünscht und gesucht, wie ihn die Löwen in steinerner Ruhe darstellen.

Doch auch Horizonte haben ihre Grenzen.



# Der Tratzinger

Wie der Spezl den Tratzinger zwischen den Jahren zum Spazierengehen abholen will, macht ihm der ziemlich schlecht gelaunt die Tür auf. „Kimm erst amoi eina,“ sagt der Tratzinger und macht keine Anstalten, sich fertig zu machen. „Ja, wos is etzat?“ will der Spezl wissen, „Gemmaheit ned spaziern?“ „I bin fix und fertig,“ antwortet der Tratzinger. „Am Heilig Abend war de ganz Vawandtschaft bei uns, am ersten Feierdog war ma bei de oana und am zwoaten Feierdog bei de andern.“ „Des is doch schee!“ meint der Spezl. „Des sogst du aso,“ raunzt der Tratzinger. „Wos moanst du, wia des bei uns ausgeschaugt hot, wia de ganzen Kinder und Tanten und sonstige Vawandten wieder weg warn! Ois voi Weihnachtspapierl und Bandl und Kisten und Kasten. Und umanad baazelt und an Wein umg'schütt und an Haufan dreckats G'schirr hinterlassn hams aa.“ „Dir komma's aba aa nia recht macha! S'letzte Jahr host di beschwert, dass koana am Heilig Abend bei eich war!“ „Wenns nur da Heilig Abend gwesen waar! Aba des is ja dann weida ganga!“ ruft der Tratzinger. „Am ersten Feierdog hots bei de oana a Gans geben und am zwoaten Feierdog bei de andern an Braten!“ „Gans und Braten san doch wos Feins!“ versucht der Spezl dazwischen zu reden. „Aba doch ned dauernd so vui Essen und dann no an Kaffee und de ewig gleichn Weihnachtsplatz-erl und dazua no an Stolln und an Schnaps.....“ „Nachert daad dir a Spaziergang richtig guad. Du host di ja bestimmt ned vui bewegt an de ganzen Feirdog, oda?“ fragt der Spezl zu allem Überfluss. „I kann ma ja gar nimma bewegen, so voig'fressen wia i bin!“ jammert der Tratzinger. „Und dann aa no Silvester- des hoit doch koa Mensch ned aus!“ Da weiß der Spezl guten Rat und zitiert Karl Valentin: „Wenn die stade Zeit vorbei ist, dann wird's auch wieder ruhiger.« Und dann hält er dem Tratzinger seine Stiefel hin und bringt ihn doch noch zum Spazierengehen.



## Unseren Leserinnen und Lesern

**Wie unser See hat jedes Jahr hat viele Gesichter – harmonische Tage und solche mit stürmischem Wellengang.**

**Wir wünschen herzlich, Sie auf dem Jahresturn 2025 wieder an Bord zu haben. Mögen Sie persönlich und im Miteinander auch in wechselnden Winden den Kurs halten, den Sie sich selbst wünschen**

## Ihre Tutzinger Nachrichten

Bildquelle: Lovett

## Impressum

Tutzinger Nachrichten  
Das Magazin für Tutzing und seine Bürger  
43. Jahrgang  
[www.tutzinger-nachrichten.de](http://www.tutzinger-nachrichten.de)

Verlag:  
Redaktionsverein Tutzinger Nachrichten e.V.  
Zugspitzstr. 30, 82327 Tutzing  
1. Vorsitzende (V.i.S.d.P.) und Chefredaktion Elke Schmitz  
[redaktion@tutzinger-nachrichten.de](mailto:redaktion@tutzinger-nachrichten.de)

Redaktion:  
Hans-Peter Bernsdorf (HB), Ursula Cammerer (UC), Bernhard Goderbauer (BeG), Bettina Goderbauer (BG), Walter Kohn (WK), Elisabeth Kolossa (EK), Ulrike Lovett (UL), Heinz Klaus Mertes (HKM), Alfons Mühleck, Alexander Netschajew (AN), Anita Piesch (AP), Elke Schmitz (esch), Klementine Rehm (KR), Annkathrin Stich (AKS)

[redaktion@tutzinger-nachrichten.de](mailto:redaktion@tutzinger-nachrichten.de)  
(Postanschrift wie Verlag)

Online-Redaktion: Anita Piesch

Anzeigen: Roland Fritsche  
Hartweg 1a, 82399 Raisting, Tel.: 08807-8387  
[anzeigen@tutzinger-nachrichten.de](mailto:anzeigen@tutzinger-nachrichten.de), [www.tutzinger-nachrichten.de](http://www.tutzinger-nachrichten.de)  
Es gilt Preisliste Nr. 4 /2018

Edition / Schlussredaktion:  
M Com Consult Heinz Klaus Mertes  
Traubinger Straße 59, 82327 Tutzing  
[heinzklaus.mertes@tutzinger-nachrichten.de](mailto:heinzklaus.mertes@tutzinger-nachrichten.de)

Druckabwicklung:  
ESTA DRUCK GmbH, Am Hundert 7, 82386 Huglfing  
[info@esta-druck.de](mailto:info@esta-druck.de), [www.esta-druck.de](http://www.esta-druck.de)

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben jährlich  
Erscheinungsort: 82327 Tutzing – Auflage: 6.600 Exemplare

Die Tutzinger Nachrichten sind entgeltfrei und werden durch Anzeigenerlöse getragen. Wir bitten deshalb um Aufmerksamkeit für unsere Inserenten. Die redaktionellen Beiträge werden ehrenamtlich erstellt. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Art von Reproduktion nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Verantwortlich für Leserbriefe sind die jeweiligen Autoren.

## E-REZEPT – EINFACH UND SICHER EINLÖSEN

Elektronische Gesundheitskarte über unsere App einlesen, E-Rezept abrufen und Medikamente erhalten.

Wie die Einlösung des E-Rezepts im Detail funktioniert, zeigen wir Ihnen gerne persönlich.

JETZT APP  
HERUNTERLADEN



NEU:  
Mit Ihrer  
Gesundheitskarte  
und unserer App  
einlösbar!

# lindemannapotheke

Lindemannstraße 13 • 82327 Tutzing • Tel: 08158 1885

info@lindemannapo.de • www.lindemannapo.de

„SORGE GUT  
für deinen Körper.“

ER IST DER EINZIGE ORT,  
DEN DU ZUM LEBEN HAST.“

– Jim Ron

Ihr Körper ist Ihr Zuhause – pflegen Sie ihn mit Fitness, gesunder Ernährung und Bewegung, damit Sie sich langfristig wohlfühlen und gesund bleiben.

**Tun Sie jeden Tag etwas für Ihre Fitness –  
die Möglichkeiten sind vielfältig.**

**FIT BLEIBT, WER SICH BEWEGT!**

**Ihr Partner für Gesundheit, Figur und Fitness**

**Life**   
**competence**  
Gesundheit • Figur • Fitness

Midgardstraße 8A • 82327 Tutzing • Tel. 08158 - 3622 • [www.life-competence.info](http://www.life-competence.info)